

MITTEILUNGSBLATT DER VERBANDSGEMEINDE AAR-EINTRICH

mit der Stadt Katzenelnbogen und den Ortsgemeinden Allendorf, Berghausen, Berndroth, Biebrich, Bremberg, Burgschwalbach, Dörsdorf, Ebertshausen, Eisighofen, Ergeshausen, Flacht, Gutenacker, Hahnstätten, Herold, Kaltenholzhausen, Klingelbach, Kördorf, Lohrheim, Mittelfischbach, Mudershausen, Netzbach, Niederneisen, Niedertiefenbach, Oberfischbach, Oberneisen, Reckenroth, Rettert, Roth, Schiesheim, Schönborn

DONNERSTAG, 16. Juli 2026

25. & 26. JULI 2026

8. TRAKTOR-TREFFEN

MIT GROSSER AUSSTELLUNG

SAMSTAG AB

12:00

UHR

AB 19:30 UHR

DJ

SONNTAG AB

10:00

UHR

KALTENHOLZHAUSEN

AUF DEM MOTO-CROSS GELÄNDE

FREIER EINTRITT AN BEIDEN TAGEN



FÜR ESSEN UND TRINKEN IST WIE IMMER BESTENS GESORGT!



Freiwillige Feuerwehr
Kaltenholzhausen



Woche 29

- Programm kino
- Jugendkunstschule
- Café/Biergarten
- MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik
- Haus der Familie
- Kurse/Seminare
- Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Offener Treff mit Mittagstisch

Jeden Mittwoch wird im Kreml-Café ab 11 Uhr ein Mittagstisch für alle Generationen angeboten. Hier ist der richtige Ort, um mit netten Menschen gemeinsam zu Mittag zu essen. Der perfekte Treffpunkt für alle, die keine Zeit oder Lust haben, zu Hause zu kochen oder alleine zu essen. Den Menüplan gibt es im Kreml-Programmheft bzw auf der Kreml-Webseite.

MITTWOCH / ab 11 Uhr / Kulturcafé

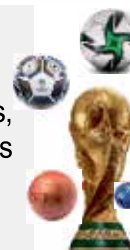
Essensausgabe: ab ca. 12.00 Uhr

Anmeldung: 06430-929720, KremlCafé

Fußball WM 2026 in Mexiko/ USA/ Kanada – Finale live auf der Kinoleinwand

Die Geschichten von „König Fußball“ sind im Juli Thema im Kreml Kulturhaus, denn es wird das Finale der Fußball-WM 2026 ausgetragen. Am Finaltag ist das KREML-Café ab 15 Uhr geöffnet.

SO / 19.7. / 21.00 Uhr / Finale / Einlass: ca 30 Min vor Anstoss



OpenAir-Kino / Sommerkino 2026: 'Amrum' / 'Die Herrlichkeit des Lebens' / '22 Bahnen' / 'Die progressiven Nostalgiker' / 'Die nackte Kanone'

Mit einem guten Dutzend Filme wartet das Programm kino des Kreml Kulturhauses in der diesjährigen OpenAir-Saison auf. Ein Teil des Programms orientiert sich am Motto des diesjährigen Kultursommers Rheinland Pfalz: „Die Goldenen Zwanziger“. Des Weiteren besteht das Festivalprogramm aus einigen Highlights und Publikumslieblingen der letzten Monate sowie zwei Erstaufführungen, einem Reisefilm, einer Musikdoku und einer live Stummfilmvertonung.

„Die Herrlichkeit des Lebens“ erzählt vom letzten Lebensjahr des Schriftstellers Franz Kafka, der 1923 am Ostseestrand spielt. In der französischen Komödie „Die progressiven Nostalgiker“ wird ein Ehepaar aus dem Jahr 1958 ins Hier und Heute katapultiert, was vor allem dem Mann Probleme bereitet. Auf eine Nordseeinsel im Frühjahr 1945 führt der Film „Amrum“ von Fatih Akin. Ebenfalls aus Deutschland ist die Bestsellerverfilmung „22 Bahnen“. Und zum ersten Mal im Kreml zu sehen: die Neuverfilmung von „Die nackte Kanone“.

FR - SO / 10.7. – 30.8. / 21.00 bzw 20.30 Uhr / OpenAir-Bühne / Tickets: online, Abendkasse

DO / 16.7. / Die Herrlichkeit des Lebens || DO / 23.7. + SO / 25.7. + FR / 31.7. / Amrum

FR / 17.7. / Die progressiven Nostalgiker || FR / 24.7. + DO / 30.7. / Die nackte Kanone

SA / 18.7. / 22 Bahnen



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programmkino • Jugendkunstschule
- Café/Biergarten • MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik • Haus der Familie
- Kurse/Seminare • Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme OpenAir-Kino: Die Herrlichkeit des Lebens / Die progressiven Nostalgiker / 22 Bahnen / Die nackte Kanone / Amrum

DO / 16.7. / 21.00 Uhr: 'Die Herrlichkeit des Lebens' / OpenAir-Bühne

FR / 17.7. / 21.00 Uhr: 'Die progressiven Nostalgiker' / OpenAir-Bühne

SA / 18.7. / 21.00 Uhr: '22 Bahnen' / OpenAir-Bühne

DO / 23.7. + SA / 25.7. + FR / 31.7. + SO / 2.8. / jew. 21.00 Uhr: 'Amrum' / OpenAir-Bühne

FR / 24.7. + DO / 30.7. + SA / 1.8. / jew. 21.00 Uhr: 'Die nackte Kanone' / OpenAir-Bühne

Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Einlass ab 20.30 Uhr / bei ungünstiger Witterung finden die Vorführungen im Kinosaal statt

Impro am Mittwoch: '5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater'. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)

MI / 15.7. – 19.8. / 19.15 – 20.45 Uhr / KultWerk - Veranstaltungssaal / 5 Abd / Anmeldung:

0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de

Pen & Paper – Fantasy-Rollenspielgruppe: „Der Tisch der Legenden – Wo Geschichten geboren, Würfel fallen und Legenden geschrieben werden.“ (Doz: Steffen Riedel)

FR / 17.7. / 17.30 Uhr + SA / 1.8. / 15.30 Uhr / KultWerk - ChillArea

Anmeldung per Mail: dertischderlegenden@outlook.de / Weitere Info auf Instagram:

@der_tisch_der_legenden

Literaturkreis im Kreml: Alfred Döblin - 'Berlin Alexanderplatz' / Hans Fallada - 'Kleiner Mann - was nun'

SO / 2.8. / 18.00 – 20.15 Uhr / Kleiner Kultursaal / Anmeld.: 06430-929724, Kreml

Repair Café

MO / 20.7. / 15.00 – 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten /

Info per Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de

Kinderkleider-Tauschladen 'Burgilino'

Kontakt: unter Fon 0157-54799054, Anna Achenbach | WhatsApp-Gruppe 'Burgilino'

TU WAs GÜtes e.V. – die Nachbarschaftshilfe Untere Aar

Kontakt: unter Fon 0177-3198983 oder 06430-929724, Kreml

Beratung zu sozialen und finanziellen Hilfen für Schwangere (Kontakt: 'donum vitae', Limburg)

DI / Termin auf Anfrage / 9.00 – 11.00 Uhr / Anmeldung-Info: 06431-408625

Jugendberatung – Jugendmigrationsdienst (Kontakt: Maria Aßmann)

Terminvereinbarung / Anmeld: 0170-1853121, Mail: maria.assmann@regionale-diakonie.de

Beratung bei Wohnungsnotfällen, drohendem Wohnraumverlust und Obdachlosigkeit (Kontakt: Kim Wagenbrenner)

Terminvereinbarung/ Info: 0151-51674665, Kim Wagenbrenner, Diak. Werk Rhein-Lahn

Personenzentrierte Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz (Kontakt: Rita Blecker-Kraker)

Terminvereinbarung/ Anmeld.: 06430-929724, Kreml oder Mail: info@demenz-rhein-lahn.de

Projekt Demenzbegleitung: 'Café Zeitlos' - Betreuungsgruppe für Menschen mit und ohne Demenz

DI und DO / 14.00 – 18.00 Uhr / Dorfgemeinschaftshaus Burgschwalbach

Kontakt unter Fon 0176-73235127, Petra Pütz oder 06430-929724, Kreml



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

TuS Burgschwalbach gewinnt Fußballturnier der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Zum insgesamt 8. Mal fand in den vergangenen Tagen das Fußballturnier der Verbandsgemeinde Aar-Einrich statt und zum fünften Mal ging die Mannschaft der TuS Burgschwalbach als Sieger daraus hervor.

Die über die Veranstaltung knapp 500 Zuschauer auf dem Sportgelände „Hellenhahn“ in der Einrich-Metropole sahen in Summe 40 Tore, tolle Kombinationen und stets faire Spiele - und mit der TuS Burgschwalbach eine Mannschaft, die auch verdienter Gesamtsieger wurde. Als hervorragender Ausrichter und toller Organisator des Turniers präsentierte sich die gastgebende TuS Katzenelnbogen / Klingelbach. Seit 2018 und damit ein Jahr vor der offiziellen Fusion der Verbandsgemeinden Hahnstätten und Katzenelnbogen zur VG Aar-Einrich findet das Turnier statt und hat sich über die Jahre dank der Arbeit der Entwicklungsagentur Aar-Einrich in der Region etabliert. Ein jährlich wechselnder Verein als Ausrichter, ein Wanderpokal und eine Verteilung der Eintrittsgelder nach einem erfolgsabhängigen Platzierungsschlüssel - so lautet das Erfolgsrezept.

Die Zuschauer nehmen die Veranstaltung gerne an, unterstützen ihre Vereine und genießen Speis und Trank auf dem jeweiligen Sportgelände den Kampf um das runde Leder - so auch Anfang Juli im „Flecken“. In zwei Gruppen mit je drei Mannschaften wurden die Besten ermittelt und so lautete das Finale nach interessanten Vorrundenspielen Burgschwalbach gegen Katzenelnbogen. Hier behielt der Bezirksligist um Trainer Andreas Müller die Oberhand und sicherte sich den begehrten Wanderpokal dank eines 3:0-Sieges zum insgesamt fünften Mal. Der

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Lars Denninghoff, zog am Finaltag ein positives Fazit und freut sich auf die nächste Auflage im kommenden Jahr.

Die Ergebnisse lauteten im Detail:

SG Aar-Einrich - TuS Niederneisen 0:4

TuS Burgschwalbach - SG Birlenbach / Schönborn 1:1

SG Aar-Einrich - TuS Katzenelnbogen / Klingelbach 0:2

TuS Burgschwalbach - FC Linde Berndroth 7:0

TuS Niederneisen - TuS Katzenelnbogen / Klingelbach 0:1

SG Birlenbach / Schönborn - FC Linde Berndroth 5:0

Finalspiele:

SG Aar-Einrich - FC Linde Berndroth 8:0

TuS Niederneisen - SG Birlenbach / Schönborn 1:7

TuS Katzenelnbogen / Klingelbach - TuS Burgschwalbach 0:3



VG-Bürgermeister Lars Denninghoff beglückwünschte am Ende den Sieger 2026, die TuS Burgschwalbach, die den Wanderpokal gewann.
Foto: Entwicklungsagentur Aar-Einrich



3. Jugend-Zeltlager

Für Kinder von 10 - 14 Jahren

04. (16 Uhr) - 06. (12 Uhr)
September 2026

Sportplatz
Lohrheim

Kosten: 30 € inkl. Verpflegung
(zuzügl. 6 € Halbjahresbeitrag für Nichtmitglieder)

Bist du zwischen 10 und 14 Jahre und hast Lust auf ein tolles Camping Wochenende ohne Eltern?

Dann mach beim 3. Jugend-Zeltlager des Tanz- und Freizeitverein Lohrheim e.V. (TuF) mit.
An dem Wochenende erlebst du viel Spaß und Abenteuer!

Ihr zeltet in eurem eigenen Zelt auf dem Sportplatz Lohrheim, der viel Gelegenheit für Spiel und Sport bietet. Die Natur ringsum lädt zudem zum Chillen und Erkunden ein. Neben Stockbrot am Lagerfeuer und einer Nachtwanderung stehen tolle Events auf der Tagesordnung ... lass dich überraschen.



Na, haben wir dein Interesse geweckt?
Dann schnell anmelden unter
Tuf-Lohrheim@web.de

Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Weinfest

Genuss. Gemeinschaft. Gute Zeit.

Dorfplatz Burgschwalbach

Kommt vorbei, stoßt an und genießt den Sommerabend in geselliger Runde.



**18.07.2026
ab 17:30 Uhr**

Bereitschaftsdienste / Notrufe

■ NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE	
POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale	0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxisprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.

Praxis Dr. Otten 06486/91260
MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590
MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552
Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes
(0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)

Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur



Repair Café
Wegwerfen? Denke!



KAPUTT? NICHT WEGWERFEN – REPARIEREN! GEMEINSAM STATT ALLEINE IM REPAIR CAFÉ

Bringen Sie Ihre defekten Haushaltsgegenstände mit – wir reparieren gemeinsam bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen.

Wann? Montag, 20.7., 15:00–18:00 Uhr
Wo? Dorfgemeinschaftshaus (DGH),
Hahnstätten

**ANMELDUNG/FRAGEN UNTER:
TEAM@REPAIRCAFE-HAHNSTAETTEN.DE
ODER TEL. 01590-4834007, SILKE LÖHR,
KREML**

**UNSERE WEBSITE:
WWW.REPAIRCAFE-HAHNSTAETTEN.DE**

werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter **www.lak-rlp.de** abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefonatarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter **www.bzk-koblenz.de**

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500
(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179

Abwasser:

Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123

Abwasser:

Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710

Entstörungsdienst

Strom 069/31072333

Gas 069/31072666

Breitbandkabel 0180/1114100

■ BRH-Rettungshundestaffel Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel

über die Notrufnummer 112

■ Anonymes Sorgentelefon

..... 06431/26400

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

..... 08000 116 016

■ DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt

..... info@drk-katzenelnbogen.de

Bereitschaftsleiter Dominik Richter

..... Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)

06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20

E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de

■ Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr

freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr

E-Mail:

SM-Diez@lbm-diez.rlp.de

Internet:

www.lbm.rlp.de <http://www.lbm.rlp.de>

■ Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)

Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de

Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V., Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freindiez

Tel: 06432/9198-0

Fax: 06432/9198-88

E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de

Website www.sozialstation-diez.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr

Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr

Beratungsbüro Katzenelnbogen

Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06432/9198-17

Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzkranke und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

■ Pflegestützpunkt Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez

Fax: 06432 / 95 288 71

Jan Wolfram Tel. 06432- 919 813
(erreichbar von Mo.- Fr.)

..... jan.wolfram@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Elisabeth Hesse Tel. 06432/9528870

..... elisabeth.hesse@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außen-terminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten baldmöglichst einen Rückruf.

■ Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus

Silke Löhre

Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Hahnstätten/Zollhaus

info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724

www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeige-

■ Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

■ Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

■ Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst
Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastungen sowie Abhängigkeitserkrankungen. Beratungen finden in Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems. Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577, Joachim Schneider, Tel.: 02603/972-559. Aids- Beratung und Durchführung von HIV-Tests; Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595, Beratungen finden statt: KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppenraum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen, Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen.

Keine Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner:

Ute Enders-Förster (Sozialdienst)

Tel: 06486 - 9127 3000

■ Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktionstraining im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altendiez statt.

Ansprechpartner:

Norbert Diehlmann 06486/8523

■ Kinderschutzbund Rhein-Lahn

Nummer gegen Kummer: 116 111

Kinderschutzdienst Rhein-Lahn, Tel.: 02621/ 9208 - 67 oder - 68 oder - 66

Öffentliche Ausschreibungen

■ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Verbandsgemeinde schreibt über die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich nachfolgende Baumaßnahme öffentlich aus (Kurzfassung):

Baumaßnahme	Dacherneuerung Verwaltungsgebäude Katzenelnbogen
Art und Umfang Leistung	- 600m ² Schieferdeckung abbrechen und entsorgen - 360m ² Schieferdeckung - 300m ² EPDM-Abdichtung - 90m Dachrinne - 120m Zwischensparren-Klemmfilz - 110m ² Mineralwolldämmung
Ort der Ausführung	56368 Katzenelnbogen
Ausführungszeitraum	KW36 bis KW50 2026
Angebotseröffnung	28.07.2026, 11:30 Uhr
Vergabestelle	Verbandsgemeinde Aar-Einrich Burgstraße 1 56368 Katzenelnbogen vergabestelle@vg-aar-einrich.de 06486/9179-113 oder 128 www.subreport.de/E93854671

Anforderung der Vergabeunterlagen (ausschließlich elektronisch)

Den ausführlichen Bekanntmachungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-aar-einrich.de/aktuelles

Katzenelnbogen, 08.07.2026
Lars Denninghoff (Bürgermeister)



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

■ Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich
Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06486 9179-0

Fax 06486 9179-199

post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143

E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Geänderte Sprechzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich ab 01.07.2026

Wir bitten um Beachtung der neuen Sprechzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich ab dem ab 01.07.2026:

Montag

08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag

08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch

08:00 - 12:00 Uhr, **nachmittags geschlossen**

Donnerstag

08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:30 Uhr

Freitag

08:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten bleiben unsere Außentüren geschlossen.

Ansonsten ist die Verwaltung wie gewohnt telefonisch und per E-Mail zu erreichen.

Lars Denninghoff, Bürgermeister

■ Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich

Aufgrund der §§ 1, 2, 3 und 9 des Polizei- und Ordnungsbehörden-gesetzes (POG) vom 10.11.1993, (GVBl. S. 595), i. V. m. den §§ 35 Satz 2, 42, 43 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBl. I, S. 102) und § 31 Abs. 1 Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG), in jeweils geltenden Fassung, ergeht folgende Allgemeinverfügung für das gesamte Gebiet der Verbandsgemeinde Aar-Einrich.

Allgemeinverfügung

Das Entzünden und Betreiben von Grillfeuern und sonstigen offenen Feuern im Wald, auf öffentlichen Flächen sowie auf Landwirtschafts- und Gartengrundstücken im Außenbereich (Wald- und Flurgemarkungen außerhalb der Siedlungsflächen der Städte und Gemeinden) wird hiermit aus Gründen des Brandschutzes untersagt. Dies gilt auch für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle. Darin enthalten ist ebenso das Verbot, brennende Streichhölzer oder Raucherwaren (Zigaretten, etc.) wegzuwerfen.

1. Öffentliche oder öffentlich zugängliche Flächen sind insbesondere Wald- und Feldflächen sowie Grünanlagen jeglicher Art. Das Verbot gilt auch für ausgewiesene Grillplätze, die von den Verbandsangehörigen Kommunen oder anderen Institutionen auf öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Flächen betrieben werden.

2. Das Grillen in Gärten oder auf landwirtschaftlichen Grundstücken im Außenbereich sowie auf ausgewiesenen Grillplätzen der Verbandsangehörigen Kommunen oder anderer Institutionen ist ausschließlich durch Benutzung eines Gasgrills und unter Vorkehrungen der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen (z.B. Bereitstellung von Feuerlöscher / Löschwasser) erlaubt.

3. Feuerwerkskörper, Leuchtkugeln, Rauchpulver, Rauchbomben oder andere pyrotechnische Gegenstände dürfen nicht verschossen oder gezündet werden.

4. Der räumliche Geltungsbereich der Allgemeinverfügung umfasst das gesamte Gebiet der Verbandsgemeinde Aar-Einrich.

5. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Ihre Gültigkeit endet am 31.08.2026, soweit sie nicht verlängert wird.

Begründung

Durch die anhaltende Trockenheit steigt die Brandgefahr insbesondere auf Wald- und Feldflächen erheblich an. Auch verdorrte und ausgetrocknete Grünanlagen sind betroffen. Durch offenes Feuer und Abbrand von pyrotechnischen Gegenständen entstehen z.Zt. sehr schnell Brände, die sich in Windeseile zu schnell um sich greifenden Flächenbränden ausbreiten können. Verletzungen von Leib, Leben, körperlicher Unversehrtheit betroffener Personen, drohender hoher Sachschaden und Beeinträchtigungen der Natur durch unkontrollierbares Feuer müssen unbedingt verhindert werden.

Eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit besteht unter anderem, wenn eine Gefahr für Leben oder Gesundheit für Menschen besteht oder gegen eine gesetzliche Vorschrift verstoßen wird. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung ist durch geeignete Maßnahmen zu schützen.

Gemäß § 9 POG können Gefahrenabwehrbehörden und Polizeibehörden die erforderlichen Maßnahmen treffen, um eine im einzelnen Fall bestehende Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren. Danach haben sie nach § 2 (1) POG von mehreren möglichen und geeigneten Maßnahmen diejenigen zu treffen, die eine einzelne Person und die Allgemeinheit voraussichtlich am wenigsten beeinträchtigen.

Die ausgesprochene Untersagung von offenem Feuer jeglicher Art und von Feuerwerken usw. ist das einzig geeignete Mittel, die für die Allgemeinheit bestehende hohe Gefahr einzudämmen. Andere Mittel sind nicht geeignet. Insofern kommt auch kein milderes Mittel in Betracht.

Angesichts der Gefahr für Leib, Leben, körperliche Unversehrtheit betroffener Personen, drohende hohe Sachschäden und Beeinträchtigungen der Natur ist es zumutbar, auf offene Feuer und das Zünden jeglicher Feuerwerks- und Explosivkörper zu

verzichten. Eine andere, den gleichen Erfolg herbeiführende Maßnahme, ist nicht ersichtlich. Es bedarf also der Untersagung solcher Aktivitäten.

Die Allgemeinverfügung kann an einzelne Personen oder an einen bestimmten oder bestimmbar Personenkreis gerichtet werden. Die Anordnung erfolgt durch Allgemeinverfügung, da es sich um einen bestimmten Personenkreis handelt, nämlich diejenigen Personen, die auf Grillplätzen, Wiesen, Grünanlagen und ähnlichen Flächen dem gerade in der aktuellen Jahreszeit sehr beliebten Grillen nachgehen bzw. bei Feiern und Festen Feuerwerke oder ähnliches entzünden möchten. Die Allgemeinverfügung ist befristet, da davon auszugehen ist, dass sich die Wetterlage wieder normalisieren wird.

Sofortvollzug

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird aufgrund § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

Begründung des Sofortvollzuges

Die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist dann anzuordnen, wenn ein besonderes öffentliches Interesse dies erforderlich macht. Dieses besondere öffentliche Interesse an dem notwendigen Brandschutz ist hier mit dem Interesse Dritter an der freien Entfaltung der Persönlichkeit, nämlich dem Anzünden und/oder Betrieb eines offenen Feuers abzuwägen. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist dann stets begründet, wenn andernfalls der Allgemeinheit erhebliche Nachteile oder Gefahren drohen würden. Nachteile, die zu einem Überwiegen des Allgemeininteresses führen, sind bei prognostischer Betrachtung unter Berücksichtigung der bisher gewonnenen polizeilichen und ordnungsbehördlichen Erkenntnisse, insbesondere Verstöße gegen brandschutzrechtliche Vorschriften im Bereich der Verbandsgemeinde Aar-Einrich.

Aufgrund der derzeit anhaltenden Trockenheit ist es nicht vertretbar, offenes Feuer außerhalb der Ortslagen von Städten und Gemeinden in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich zuzulassen und die Unanfechtbarkeit dieser Allgemeinverfügung abzuwarten.

Die Gefahr für die öffentliche Sicherheit gebietet den sofortigen Vollzug. Dieser ist dringend erforderlich, da andernfalls erkennbaren besonderen Brandgefahren, bei Einlegung eines Widerspruchs und der damit verbundenen aufschiebenden Wirkung nicht wirksam beseitigt werden können.

Hinweis

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann nach § 80 Abs. 5 VwGO das Verwaltungsgericht Koblenz, Deinhardplatz 4, 56068 Koblenz, angerufen und die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung beantragt werden.

Zwangsmittelandrohung:

Zur Durchsetzung der Allgemeinverfügung wird als Zwangsmittel die Ersatzvornahme für das Ablöschen des Feuers bzw. Abbrandes auf Kosten des Verantwortlichen gem. §§ 1, 2, 61, 63 und 66 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVVVG) sowie ein Platzverweis nach § 13 (1) POG angedroht.

Begründung der Zwangsmittelandrohung

Ein Verwaltungsakt, der auf die Vornahme einer Handlung, auf eine Duldung oder, wie in diesem Fall, auf ein Unterlassen gerichtet ist, kann mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden, wenn er unanfechtbar ist oder wenn ein Rechtsbehelf keine aufschiebende Wirkung hat. Die aufschiebende Wirkung eines möglichen Anfechtungswiderspruchs entfällt hier durch die angeordnete sofortige Vollziehung. Als Zwangsmittel wird das Ablöschen des Feuers in Form der Ersatzvornahme angedroht, da nur hierdurch der erhöhten Brandgefahr begegnet werden kann soweit der Verursacher dies nicht selbst vornimmt.

Wirksamwerden:

Diese Allgemeinverfügung gilt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben und tritt an diesem Tag in Kraft. Ihre Gültigkeit endet am 31.08.2026, soweit sie nicht verlängert wird.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetz, schriftformersetzend nach § 3 a Abs. 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9 a Abs. 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift einzulegen.

Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruchs nicht ausreichend.

*Katzenelnbogen, 10.07.2026
Lars Denninghoff, Bürgermeister*

Hinweis:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Entzünden und Betreiben von Grillfeuern auf privaten Eigentumsflächen im Innerortsbereich der Gemeinden und Städte nicht verboten und von der Anordnung auch nicht erfasst ist. Es sind aber auch auf privaten Flächen geeignete Maßnahmen zu treffen, damit sich ein Feuer nicht unkontrolliert entwickeln kann.

Nachruf

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Ulrich Schumacher

aus Gutenacker, der am 03. Juli 2026 im Alter von 73 Jahren verstorben ist.

Herr Schumacher hat in der Zeit von 2010 bis 2021 die Pflegearbeiten auf der zentralen Sportanlage am Schulzentrum in Katzenelnbogen ausgeführt.

Mit Dank und Anerkennung nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Abschied von einem gewissenhaften und zuverlässigen Kollegen.

Wir trauern mit der Familie und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Verbandsgemeinde Aar-Einrich	Für die Kolleginnen und Kollegen
Lars Denninghoff, Bürgermeister	Christian Weidner, Personalratsvorsitzender
Katzenelnbogen, im Juli 2026	

Stellenanzeigen**Stellenausschreibung**

Die Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich suchen
**zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Mitarbeiter für den
technischen Bereich der Werke (m/w/d)**
in Vollzeit (unbefristet), 39-Stunden-Woche (Standort
Hahnstätten).

Aufgaben:

- Planung, Bauleitung und Unterhaltung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen sowie Einrichtungen des Betriebszweigs Energie und Wärme
- Bauleitung bei Baumaßnahmen der Ortsgemeinden für den Bereich der Verbandsgemeindewerke (Wasser / Kanal - Erschließung, Endausbau und Straßenausbau)
- Vorbereitung von öffentlichen und beschränkten Ausschreibungen von Tiefbaumaßnahmen der Verbandsgemeindewerke (Abstimmung und Terminfestlegung, Unternehmensauswahl)
- Ausarbeitung und Prüfung von Verträgen nach HOAI, VOB etc. (Ing.-Verträge, Bauverträge mit Bauunternehmen, Vereinbarungen mit anderen Behörden, z.B. Gestattungsverträge LBM)
- Ermittlung anteiliger Kosten des Abwasserträgers an den Wiederherstellungskosten des Fahrbahnoberbaus
- Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern in Baufragen bei Neubau- und Ausbaumaßnahmen im Bereich der Verbandsgemeindewerke (Wasser- und Kanalhausanschlüsse)
- Vorprüfung von Bauanträgen und Bauvoranfragen für den Bereich Wasser und Kanal
- Unterstützung von Bauhof, Wasserwerk und Kläranlagen bei Planung, Bauleitung und Unterhaltung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen in Zusammenarbeit mit den Meistern
- Auftragsannahme für den Bauhof und Abstimmung mit dem Bauhofleiter

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Weiterbildung zum Techniker oder eine vergleichbare technische Ausbildung. Weiterhin ist der Führerschein der Klasse B zwingend Voraussetzung.

Eine Tätigkeit im aktiven Feuerwehrdienst wird begrüßt. Die Bezahlung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes, schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Mappe) senden Sie bitte bis zum **20.07.2026** an die Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Personalverwaltung, Postfach 29, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder per E-Mail an personalamt@vg-aar-einrich.de. Wir weisen darauf hin, dass bei Bewerbungen per E-Mail nur Anhänge mit PDF Dateien geöffnet werden. Rückfragen können Sie telefonisch an Herrn Stefan Nickel, 06486/9179-110 oder Herrn Andreas Meyer, 06486/9179-501 richten.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungen entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Eine Kostenerstattung im Bewerbungsverfahren erfolgt nicht.

Seniorenbeirat**Computer-Treff für Senioren**

Ein Projekt des Seniorenbüros „Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich. Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren

Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung:

Tel. 06486 903277,

E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724,

E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Termine und Informationen:

www.seniorenbeirat-aar-einrich.de

Die Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
oder Anlagenmechaniker/in (m/w/d)
 in Vollzeit (unbefristet), 39-Stunden-Woche (Standort
 Hahnstätten).

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder zum/zur Anlagenmechaniker/in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik.

Weiterhin ist der Führerschein der Klasse B zwingend Voraussetzung.

Eine Tätigkeit im aktiven Feuerwehrdienst wird begrüßt.

Die Teilnahme an Wochenend- und Wochenruffbereitschaften im Bereich der Wasserversorgung sowie im Bedarfsfall an Arbeitseinsätzen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit ist erforderlich.

Die Bezahlung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes, schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Mappe) senden Sie bitte bis zum **20.07.2026** an die

Verbandsgemeinde Aar-Einrich,

Personalverwaltung,

Postfach 29,

Burgstraße 1,

56368 Katzenelnbogen,

oder per E-Mail an **personalamt@vg-aar-einrich.de**.

Wir weisen darauf hin, dass bei Bewerbungen per E-Mail nur Anhänge mit PDF Dateien geöffnet werden. Rückfragen können Sie telefonisch an Herrn Andreas Meyer, 06486/9179-501 richten.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungen entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Eine Kostenerstattung im Bewerbungsverfahren erfolgt nicht.

einbarten, sich regelmäßig zu treffen und zu verschiedenen Themenschwerpunkten zusammen zu arbeiten. Dieses Netzwerk ist ein Forum des Austauschs für aktive Frauen verschiedener beruflicher, kultureller, politischer und sozialer Bereiche. Beim Frühstückscafé der Ideen stehen Begegnung, Vernetzung und neue Impulse im Mittelpunkt. In angenehmer Atmosphäre und bei einem leckeren Frühstück haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen. Das Ziel ist die Unterstützung der Teilnehmerinnen untereinander, um die regionalen Herausforderungen gemeinsam zu entdecken, Lösungsansätze zu entwickeln und umsetzen. Dabei sind jederzeit auch neue Teilnehmerinnen willkommen.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist der Impulsvortrag: „Zwischen Liebe und Manipulation: Toxische Kommunikationsmuster erkennen und sich selbst wieder vertrauen“ mit Workshop. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich manipulative oder toxische Dynamiken in Gesprächen und Beziehungen erkennen lassen — häufig bereits lange bevor sie offen sichtbar werden. Die Referentin Elke Busch arbeitet dabei unter anderem mit einem interaktiven „Bingo“, das typische Aussagen und Verhaltensweisen manipulativer Kommunikation aufgreift. Dadurch wird nachvollziehbar, wie subtil Verunsicherung, Schuldumkehr oder emotionale Einflussnahme im Alltag wirken können. Die Teilnehmerinnen lernen, Warnsignale besser einzuordnen, zwischen den Zeilen zu hören und eigene Grenzen klarer wahrzunehmen und zu vertreten. Neben Hintergrundwissen vermittelt der Workshop konkrete Reaktionsmöglichkeiten für schwierige Gesprächssituationen — praxisnah, verständlich, achtsam und alltagsbezogen. Je nach Zeitrahmen werden einzelne Situationen zusätzlich in kleinen Rollenspielen gemeinsam erprobt. Mit Leichtigkeit, Aha-Momenten und praxisnahen Beispielen. Denn: Wer manipulative Muster erkennt, gewinnt Sicherheit, Orientierung und neue Handlungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung verspricht informative, inspirierende und lebhaftes Stunden in einer schönen Location. Ein Morgen für Frauen, die sich vernetzen, stärken, Mut machen, sich weiterentwickeln und gemeinsam neue Perspektiven gestalten. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. Diese Bildungsveranstaltung wird vom Kreml Kulturhaus e.V. in Kooperation mit dem FrauenNetz Rhein-Lahn, der Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Lahn-Kreises, der Referentin für gesellschaftliche Verantwortung und Bildung des Evangelischen Dekanats Nassauer Land sowie der Leiterin der Kreisvolkshochschule veranstaltet. Es fallen keine Kursgebühren an; lediglich Kosten für die Verpflegung in Höhe von 10,00 € werden vor Ort erhoben. Anmeldungen bitte per E-Mail an [Weiterbildung@Kreml-Kulturhaus.de](mailto>Weiterbildung@Kreml-Kulturhaus.de)

Sprechstunden Polizei



■ Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez

Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt. Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.

Aus der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten

■ FrauenNetz Rhein-Lahn

Frühstückscafé der Ideen: Arbeitsfrühstück & Workshop „Manipulationsbingo“ am 13. August 2026 von 10 bis 14 Uhr im Kreml Kulturhaus Hahnstätten

Das Frühstückscafé der Ideen am 13. August 2026 von 10 bis 14 Uhr im Kreml Kulturhaus in Hahnstätten verbindet entspanntes Netzwerken mit einem interaktiven Impulsvortrag mit Workshop, der zum Nachdenken, Austauschen und Wachsen einlädt.

Die Organisatorinnen freuen sich auf einen inspirierenden Vormittag für starke Frauen aller Generationen und Berufsgruppen. Die Veranstaltung bietet einen lebendigen Raum für Austausch, offene Gespräche, frische Impulse, gegenseitige Unterstützung und persönliche Weiterentwicklung. Das FrauenNetz Rhein-Lahn wurde im Sommer 2023 erfolgreich gegründet. Über 40 Frauen unterschiedlicher Berufsgruppen und Hintergründe ver-

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche) von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541

Mobil: 0155/60418110

E-Mail: gemeinde.allendorf@t-online.de

■ Friedhofslinde

Friedhof – Aufhebung der Sperrung

Die Sicherungsmaßnahmen an der Friedhofslinde sind am Freitag, dem 10.07.2026 erfolgt, der obere Bereich des Friedhofes ist nun wieder frei zugänglich.

Martina Schrage, Ortsbürgermeisterin

**BERGHAUSEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Bornkerb vom 11. bis 13. Juli 2026****Peer Klein**

Telefon: 06486/911853

Mobil: 0151/27730641

Homepage: www.berghausen.co

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer

Telefon: 0177/7280870

**BERNDROTH****■ Sprechstunden
des Ortsbürgermeisters****Rainer Mohr**

Telefon 06486 6232

Handy 0177 2366539

E-Mail gemeinde-berndroth@gmx.de

Homepage www.gemeinde-berndroth.de

**BIEBRICH****■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters****Jürgen Hamdorf**

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Ortsbürgermeister 06486/1860

Handy 0171/3802307

Email gemeinde-biebrich@web.de

■ Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung**Bekanntmachung**

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Biebrich findet am Dienstag, den 21.07.2026, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Ortsgemeinde Biebrich, Lindenstraße 20, in 56370 Biebrich statt.

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. Projekt Schulstraße (Gestaltung des gemeindeeigenen Areals und des alten Feuerwehrgerätehauses an der Schulstraße)

1.1 Informationen und Beratung zum Planungsstand

1.2 Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung von Fördermitteln

2. Erneuerung der Außentreppe am Dorfgemeinschaftshaus

2.1 Informationen und Beratung zum Planungsstand

2.2 Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung von Fördermitteln

3. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

4. Beratung und Beschlussfassung zur Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts bei einem Grundstücksverkauf

Öffentliche Sitzung

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Ortsgemeinde Biebrich, 10.07.2026

gez. Jürgen Hamdorf-Merk, Ortsbürgermeister

**BREMBERG****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Manuel Riedl**

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg

Telefon 0151 252 715 81

E-Mail manuel.riedl@bremberg.de

Homepage bremberg.de

Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

**BURGSCHWALBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Daniel Sauerwein**

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Dienstag von 17.30 - 19.00 Uhr

Telefon Gemeinde 06430/7673

Mobil 0151/44943378

E-Mail daniel.sauerwein@online.de

oder info@burgschwalbach.de

Homepage burgschwalbach.de

**DÖRSDORF****■ Sprechstunden
des Ortsbürgermeisters****Marcus Bär**

Handy: 0151 61474885

E-Mail: ... Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de

Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.

**EBERTSHAUSEN****■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin****Gabriele Fischer-Mania**

Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 0178 3281477

E-Mail OG-Ebertshausen@t-online.de


EBERTSHAUSEN
INFORMIERT

Samstag
18. Juli

ab 19.00 Uhr

Treffpunkt
DGH

SPIELEABEND

Die Sommerspiele stehen an – unter freiem Himmel oder im Dorfgemeinschaftshaus.

Für große und kleine Leute. Wie es Euch gefällt.

Wie immer die Getränke und Knabbereien selbst mitbringen.



EISIGHOFEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946

E-Mail alorch@pauly.de

Homepage eisighofen.de

Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Alexander Lorch befindet sich in der Zeit vom 04.07.2026 bis zum 26.07.2026 im Urlaub. Die Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete, Herr Florian Kunz. Da Herr Kunz die Amtsgeschäfte auch ab dem 01.08.2026 bis zur Wahl einer neuen Bürgermeisterin oder eines neuen Bürgermeisters weiterführt, ist er ab diesem Zeitpunkt Ihr regulärer Ansprechpartner. Sie erreichen ihn per E-Mail unter floriankunz95@aol.com oder telefonisch unter der Mobilnummer 0163/2525916.

Alexander Lorch, Ortsbürgermeister



ERGESHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Christian Pfeifer

Ortsstraße 5,

56368 Ergeshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0163/5577040

 E-Mail: buergermeister.ergeshausen@gmail.com

 Ergeshausen aktuell
WhatsApp-Kanal


■ Ortsbürgermeister in Urlaub

Vom 19.07.2026 bis zum 03.08.2026 befinde ich mich im Urlaub. In dringenden Angelegenheiten könnt Ihr euch an unsere 1. Beigeordnete Tanita Paul wenden!

Euer Christian Pfeifer, Ortsbürgermeister



FLACHT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:

 Mail: gemeinde@flacht-aar.de

Telefon: 06432-1590

 Homepage: flacht-aar.de

Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de

Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen. Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 20. Sitzung des Ortsgemeinderates Flacht am Donnerstag, 18.06.2026

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Rats- und Ausschussmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Planung und Beratung zu den genehmigten Maßnahmen und Anschaffungen durch die Zuwendung zur Stärkung der kommunalen Infrastruktur und der sozialen Gemeinschaft vor Ort

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Heizungsanlage in den Büroräumen zwischenzeitlich ausgetauscht wurde. Darüber hinaus konnten die vorgesehenen Baumpflanzungen auf dem Friedhof abgeschlossen werden. Ferner wurde ein Defibrillator angeschafft und der für die Aartalhalle vorgesehene Heißluftofen bestellt. Weiter berichtet er, dass hinsichtlich der geplanten Aufstellung der Wellenliege Bedenken seitens der Jüdischen Kultusgemeinde geäußert wurden. Diese beziehen sich auf den derzeit vorgesehenen Standort. Zwischenzeitlich wurde jedoch bereits von einem benachbarten Grundstückseigentümer ein alternativer Aufstellort angeboten, der nun geprüft werden soll. Aus Mitteln des Dorfbudgets wurden zudem neue Sitzbänke, eine Mülltonnenbox sowie ein neuer, kleinerer Schaukasten für den Rathausplatz beschafft. Die Montage der angeschafften Gegenstände soll im Rahmen des diesjährigen Umwelttages erfolgen. Der Vorsitzende informiert weiterhin darüber, dass am 22.06.2026 ein Treffen des Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses auf dem Spielplatz an der Aartalhalle stattfinden wird. Gegenstand der Beratung sollen insbesondere die mögliche Anschaffung eines Sonnensegels sowie neuer Spielgeräte sein. Hierfür stehen Fördermittel aus dem LGRZN-Fördertopf zur Verfügung. Zur Vorbereitung der Maßnahme soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden. Diese wird ermächtigt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel die Auswahl geeigneter Spielgeräte sowie eines Sonnensegels vorzunehmen. Die Beauftragung der Beschaffung erfolgt anschließend durch den Ortsbürgermeister.

Darüber hinaus hat sich bereits eine weitere Arbeitsgruppe mit der möglichen Anschaffung eines Beamers und einer Leinwand für die Aartalhalle befasst. Auch diese werden ermächtigt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel die Auswahl einer geeigneten Leinwand und eines Beamers vorzunehmen. Die Beauftragung der Beschaffung erfolgt anschließend durch den Ortsbürgermeister.

Der Gemeinderat spricht sich außerdem dafür aus, nach Abschluss der für den Spielplatz an der Aartalhalle vorgesehenen Maßnahmen auch für den Spielplatz am Fischweiher entsprechende Vorschläge zu erarbeiten. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sollen anschließend geeignete Spielgeräte ausgewählt werden. Die anschließende Beschaffung erfolgt ebenfalls über den Ortsbürgermeister.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für den Um- und Anbau der Kindertagesstätte Flacht

Der Vorsitzende berichtet, dass die in der letzten Sitzung angesprochene Neuberechnung des Anschlusses der Dampfbremse an die Decke zwischenzeitlich abgeschlossen wurde. Auf Grundlage der vorliegenden Berechnung und der daraus

resultierenden Ausführungsdetails können die vorgesehenen Trockenbauarbeiten nun durchgeführt werden.

Des Weiteren informiert er darüber, dass nach der letzten Sitzung ein Schreiben an das mit den Fliesenlegearbeiten beauftragte Unternehmen versandt wurde. Infolge dieses Schreibens sowie eines anschließenden Telefongesprächs konnte eine Klärung der offenen Punkte erreicht werden. Das Unternehmen hat daraufhin zugesagt, die Arbeiten zu den vertraglich vereinbarten Konditionen wieder aufzunehmen und fortzuführen.

Der Vorsitzende berichtet, dass die im Zusammenhang mit dem Anschluss an das Kita-Gelände erforderlichen Arbeiten am Wirtschaftsweg weitestgehend abgeschlossen sind. Darüber hinaus werden Überlegungen zur weiteren Ertüchtigung des Wirtschaftsweges angestellt. Insbesondere im Hinblick auf den vollständigen Betrieb der Kindertagesstätte und die damit verbundene Verkehrssituation wird weiterer Beratungsbedarf gesehen. Die Thematik soll daher weiterhin verfolgt und in den zuständigen Gremien beraten werden.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Klärung der Eigentumsverhältnisse der PV-Anlage auf der Kindertagesstätte Flacht

Im Zuge des Anbaus der Kita wurde eine PV-Anlage mit Speicher am Gebäude verbaut. In der Verbandsgemeinde bestehen unterschiedliche Eigentumsverhältnisse im Bereich der Kindertagesstätten. Hieraus ergeben sich verschiedene Modelle zur Umsetzung und Nutzung von PV-Dachanlagen.

Die Ortsgemeinde Niederneisen hat auf dem Gebäude der Kindertagesstätte eine PV-Anlage errichtet. Der Betrieb der Anlage erfolgt durch die Ortsgemeinde. Die Kosten werden mit dem Kita Zweckverband verrechnet und über die Abschreibung beglichen. Der aus der PV-Anlage erzeugte Eigenverbrauchsstrom wird dem Kita-Zweckverband unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Vergütung für den eingespeisten Strom kommt ebenfalls dem Zweckverband zugute. (Variante 1)

Die PV-Anlagen der Kindertagesstätten in Hahnstätten wurden hingegen durch die jeweiligen Ortsgemeinden errichtet und finanziert. Die Einspeisevergütung verbleibt bei den Ortsgemeinden. Der durch die Anlagen erzeugte Eigenverbrauchsstrom wird dem Kita-Zweckverband zu einem vergünstigten Preis bereitgestellt. Hierzu wurde ein Rabatt in Höhe von 25 % auf den Gesamtpreis gemäß Vollstromliefervertrag der Süwag vereinbart. Der Gesamtpreis umfasst den Energiepreis einschließlich Netzentgelten, sonstigen Abgaben sowie Strom- und Mehrwertsteuer.

Die Ortsgemeinde gewährleistet den Einbau eines Eigenverbrauchs Zählers für die Abrechnung des Stroms. (Variante 2)

Für die Kindertagesstätten im Eigentum der Verbandsgemeinde wurde bislang noch kein Modell beschlossen. Zusätzlich ist zu beachten, dass in der Zweckvereinbarung mit der Ortsgemeinde Holzheim geregelt ist, dass die Kosten für den Bau im Verhältnis der Einwohnerzahl der beiden Gemeinden umgelegt werden. Der Ortsgemeinderat stellt fest, dass für eine abschließende Beschlussfassung derzeit noch wesentliche Entscheidungsgrundlagen fehlen. Insbesondere liegt keine Übersicht über den aktuellen Strombedarf der Kindertagesstätte sowie über die zu erwartenden Erträge und Einsparungen durch die PV-Anlage vor. Ebenso fehlt eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für die verschiedenen Betreibermodelle.

In diesem Zusammenhang sollte geprüft werden, ob die Ortsgemeinde Flacht als alleiniger Betreiber der PV-Anlage einschließlich des Speichers auftreten und die Anlage vollständig in eigener Verantwortung finanzieren kann. Hierzu sind die finanziellen Auswirkungen sowie die zu erwartenden Erträge und Einsparungen darzustellen und den bereits praktizierten Modellen anderer Gemeinden gegenüberzustellen. Der Ortsgemeinderat bittet die Verwaltung, eine entsprechende Berechnung sowie eine vergleichende Darstellung der möglichen Betreibermodelle zu erstellen und zur Grundlage einer späteren Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss:

Aufgrund der derzeit fehlenden belastbaren Informationen zum Strombedarf der Kindertagesstätte sowie zur möglichen Stromproduktion und Wirtschaftlichkeit der verschiedenen Betreibermodelle beschließt der Gemeinderat, die Angelegenheit zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu beraten und auf Grundlage aussagekräftiger Daten einen Beschluss zu fassen. Zugleich beauftragt der Ortsgemeinderat die Verwaltung, die erforderlichen Daten aufzubereiten, insbesondere zum aktuellen und zukünftigen Strombedarf sowie zu den wirtschaftlichen Auswirkungen

der möglichen Betriebs- und Eigentumsmodelle, und auf dieser Grundlage eine neue Beschlussvorlage zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben für die Erschließung des Neubaugebiets „Vordere Born-dell II“ Flacht

Im Zuge der geplanten Erschließung des Neubaugebietes „Vordere Born-dell II“ in der Ortsgemeinde Flacht wurde eine Beweissicherung der vorhandenen Bausubstanz im Umfeld des Baufeldes angefragt. Neben der Beweissicherung waren auch Erschütterungsmessungen an sensiblen Gebäuden, ein Riss-Monitoring sowie die Teilnahme an Baustellenterminen im Bedarfsfall angefragt. Es wurden insgesamt vier Büros angeschrieben. Eingegangen sind 3 Angebote.

Die Angebote verfolgen teilweise unterschiedliche Leistungsansätze und sind daher nur eingeschränkt direkt vergleichbar. Insbesondere bei der Erschütterungsmessung unterscheiden sich die Ansätze deutlich. Eine direkte Wertung der Erschütterungsüberwachung ist daher nur eingeschränkt möglich. Für die Angebotswertung wird die von der Firma Prinz Engineering GmbH, als wirtschaftlichsten Bieter, angebotene Probemessung berücksichtigt. Sofern im Bauablauf eine längere baubegleitende Dauerüberwachung erforderlich wird, sollte diese Leistung vor Ausführung nochmals gesondert konkretisiert und beauftragt werden.

Das Büro Karst empfiehlt, die Beweissicherung auf Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes inklusive der zusätzlich angefragten Leistungen, Erschütterungs-Probemessung, Rissmonitoring und Baustellentermine, an die Firma Prinz Engineering GmbH zu vergeben. Aus den Reihen des Gemeinderates wurde die Frage gestellt, wer im Falle eines Schadens an Gebäuden die Haftung trägt und ob diese bei der Ortsgemeinde, den Verbandsgemeindewerken oder der ausführenden Firma liegt. In diesem Zusammenhang wurde zudem nachgefragt, wer für die Beweissicherung verantwortlich ist und ob diese Aufgabe in den Zuständigkeitsbereich des Auftraggebers oder der ausführenden Unternehmen fällt. Der Vorsitzende leitete die Frage zur weiteren Prüfung und Beantwortung an die Bauabteilung der Verwaltung weiter.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Flacht beschließt die Beweissicherung auf Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes, inklusive der zusätzlich angefragten Leistungen - Erschütterungs-Probemessung, Rissmonitoring und Baustellentermine, und der Empfehlung des Büro Karst an die Firma Prinz Engineering GmbH gemäß Angebot vom 02.06.2026 in Höhe von 3.927,00 € brutto zu vergeben.

Die Kostenaufteilung erfolgt zu 1/3 Ortsgemeinde Flacht, 2/3 Verbandsgemeindewerke Aar/Einrich

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines neuen Rasenmähers zur Pflege der innerörtlichen Grünflächen

Der gemeindeeigene Rasenmäher ist derzeit defekt und kann nicht mehr ordnungsgemäß betrieben werden. Aufgrund des fortgeschrittenen Alters des Gerätes sowie des vorliegenden Schadensbildes wird eine erneute Reparatur als nicht mehr wirtschaftlich angesehen, da die zu erwartenden Instandsetzungskosten in keinem angemessenen Verhältnis zum Restwert bzw. zur weiteren Nutzungsdauer stehen. Der Ortsgemeinde liegt hierzu ein Angebot der Firma Stotz aus Lohrheim über die Lieferung eines neuen, gleichwertigen Rasenmähers vor. Der Angebotspreis beträgt 735,91 Euro.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Ersatzbeschaffung eines neuen Rasenmähers für die Gemeinde, da der bisherige Rasenmäher aufgrund seines Alters sowie des vorhandenen Schadens als nicht mehr wirtschaftlich reparabel eingestuft wird. Die Lieferung erfolgt gemäß dem vorliegenden Angebot der Firma Stotz aus Lohrheim zum Angebotspreis in Höhe von 735,91 Euro.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines „Erste-Hilfe-Kasten“ für die Aartalhalle Flacht

Bei einer Veranstaltung in der Aartalhalle wurde festgestellt, dass der vorhandene Verbandskasten abgelaufen ist und der In-

halt nicht mehr den erforderlichen Vorgaben entspricht. Seitens der Verbandsgemeinde wurde darauf hingewiesen, dass eine zeitnahe Ersatzbeschaffung erforderlich ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Aartalhalle sowohl sportliche Aktivitäten als auch öffentliche und private Veranstaltungen stattfinden. Zudem steht eine Küche zur Verfügung, in der auch Speisen, einschließlich der Zubereitung mit Fett, hergestellt werden. Hieraus ergibt sich ein erhöhtes Gefährdungspotenzial, das eine sachgerechte und vollständige Erste-Hilfe-Ausstattung erforderlich macht. Der Ortsgemeinde liegt ein Angebot der WERO aus Taunusstein über einen den Anforderungen entsprechend geeigneten Erste-Hilfe-Koffer, Augenspülflaschen und Verbrennungssets für die Küche in Höhe von 410,76 Euro vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung eines, den aktuellen Anforderungen entsprechenden, Verbandskastens sowie Augenspülflaschen und Verbrennungssets für die Küche gem. Angebot der Fa. WERO in Höhe von 410,76 Euro für die Aartalhalle. Die Anschaffung soll durch die Verbandsgemeindeverwaltung erfolgen. Zudem wird festgelegt, dass im Rahmen der Hallenübergaben sowie der Hallenabnahmen künftig eine regelmäßige Überprüfung der Verplombung des Verbandskastens durchzuführen ist. Etwaige Mängel sind unverzüglich zu melden und zu beheben. Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Informationen der AG „Energie im Ort“

Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe „Energie im Ort“ informiert über eine Mitteilung des Landesforstes im Zusammenhang mit einem geplanten gemeinsamen Interessenbekundungsverfahren zur Errichtung von Windkraftanlagen. In dem Schreiben werden die für das Verfahren maßgeblichen Kriterien nochmals zusammengefasst und erläutert. Dabei wird insbesondere auf die Voraussetzungen für eine gemeinsame Beteiligung der Kommunen, die Flächenauswahl sowie die Rahmenbedingungen für die spätere Vergabe und Umsetzung von Windenergieprojekten eingegangen. Ziel ist es, ein einheitliches und abgestimmtes Verfahren innerhalb der beteiligten Gebietskörperschaften sicherzustellen. Auf Initiative des Landesforstes wurden die umliegenden Kommunen hinsichtlich einer Beteiligung an dem gemeinsamen Interessenbekundungsverfahren angefragt. Auf Grundlage der vorgenannten Kriterien sowie des Beschlusses des Gemeinderates zur gemeinsamen Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens wird dieses nun unter Federführung des Landesforstes gemeinsam mit den beteiligten Kommunen durchgeführt. Die weiteren Verfahrensschritte werden in enger Abstimmung vorbereitet und umgesetzt.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über evtl. vorliegenden Bauvoranfragen/Baugenehmigungen/Einvernehmen

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

TOP 14: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst, lediglich Informationen weitergegeben.

TOP 15: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende hat folgende Mitteilungen:

- Am 17.06.2026 wurde der Standort des Defibrillators an der Aartalhalle festgelegt.
- Am 29.06.2026 um 17:00 Uhr findet die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.
- Es fand ein gemeinsamer Ortstermin mit der Verbandsgemeinde und der SGD Nord an der Aar statt. Anlass waren beobachtete Inselbildungen sowie Uferausschwemmungen. Entsprechende Maßnahmen zum Abtragen der Inseln werden durch die SGD Nord in die Wege geleitet. Für darüber hinausgehende Maßnahmen sollen seitens der SGD Nord weitere Haushaltsmittel in den kommenden Haushalt eingestellt werden.
- Die Ordnungsbehörde hat erneut ein Schreiben zur Straßenreinigung und zum Überwuchs versendet und führt entsprechende Kontrollen durch.
- Die Arbeitskleidung (Hose, Softshelljacke und Weste) für die Gemeindearbeiter ist eingetroffen. Diese wird in Kürze mit dem Gemeindeschlitzzug versehen und soll der Sicherheit der Beschäftigten dienen.
- Die Arbeiten auf dem Friedhof stehen kurz vor dem Abschluss.

- Es liegen Angebote zur Instandsetzung der Blitzschutzrichtungen am Rathaus und an der Aartalhalle vor.
- Es liegt eine Anfrage zur Aufstellung eines Foodtrucks sowie eines Snackautomaten auf dem Dorfplatz vor. Aufgrund fehlender erforderlicher Genehmigungen und rechtlicher Voraussetzungen ist eine Umsetzung bzw. positive Bescheidung derzeit nicht möglich.
- Die Verkehrszeichen in der Schulstraße wurden durch Roland Koch montiert.
- Die Geschwindigkeitsanzeige an der B 54 wurde repariert und ebenfalls durch Roland Koch wieder angebracht.
- Die Firma Abel und Weimar wurde nochmals entsprechend dem Abnahmeprotokoll aufgefordert, die Gehwege und Pflasterflächen in der Schulstraße nach zu sanden.
- Veröffentlichungen auf der Homepage oder im Dorfkanal nur erfolgen können, wenn die erforderlichen Informationen durch den jeweiligen Veranstalter bereitgestellt werden. Die Übermittlung kann über die bekannte E-Mail-Adresse der Ortsgemeinde erfolgen.
- Vor dem Hintergrund der wiederkehrenden Vandalismusschäden am Sportlerheim ist es erforderlich, sich Gedanken über die weitere Vorgehensweise zu machen. Dabei sollen insbesondere geeignete Möglichkeiten zum besseren Schutz der Türen und Räumlichkeiten geprüft und erarbeitet werden
- dass eine sehr kurzfristige private Anfrage zur Nutzung des Dorfplatzes im Rahmen der Veranstaltung „Fahr zur Aar“ per E-Mail bei der Ortsgemeinde eingegangen ist. Der Gemeinderat habe dennoch zeitnah darüber beraten und eine Entscheidung getroffen sowie die Nutzung grundsätzlich positiv begleitet bzw. ermöglicht. Die hierfür rechtlich erforderlichen Voraussetzungen wurden dabei durch die Ortsgemeinde gemeinsam mit der Verwaltung kurzfristig geschaffen. Er bedankt sich ausdrücklich bei den Gemeinderatsmitgliedern für die unkomplizierte und schnelle Entscheidungsfindung. Bedauerlich sei jedoch, dass auf die positive Rückmeldung der Ortsgemeinde keine weitere Reaktion des Antragstellers erfolgte und die Veranstaltung letztlich nicht auf dem Dorfplatz durchgeführt wurde.
- Am 23.06.2026 und 14.07.2026 wird durch das Bundespolizeiaus- und -Fortbildungszentrum Diez ein Lehrgang an den Bahnübergängen im Bereich Holzheim (Mühlenstr. in Richtung Sportplatz Holzheim), Flacht (Bahnhofstraße) und Niederneisen (Bachstraße) durchgeführt. Diese Übung wird im Zeitraum 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr stattfinden.

Folgende Termine teilt der Vorsitzende mit:

Ortstermin Kita, Bau- und Planungsausschuss, 22.06.2026 17.00 Uhr
 Ortstermin Kinderspielplätze, Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss, 07.08.2026
 Kinonachmittag für Kids, 10.08.2026 17.00 Uhr
 Beigeordnetenbesprechung, 10.08.2026 18.00 Uhr
 Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss, 13.08.2026 19.30 Uhr
 22. Gemeinderatssitzung, 05.09.2026
 Weinfest, 24.09.2026 19.30 Uhr
 23. Gemeinderatssitzung, 26.09.2026 09.00 Uhr
 Umwelttag

TOP 16: Fragen der Ratsmitglieder

- Es wurde angefragt ob man auf dem Friedhof den Schlauch an den Wasserzapfstellen austauschen könnte
- Es wird gefragt, ob die Begrenzungspfosten im Engpass an der B54 wieder montiert werden. Der Vorsitzende nimmt hierzu Kontakt mit dem Bauhof der Verbandsgemeinde auf, um die Ausführung abzustimmen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Einhaltung des Halteverbots in den Ortsstraßen, insbesondere im Hinblick auf die neue Situation in der Schul- und Feldstraße, durch das Ordnungsamt überprüft werden sollte und gegebenenfalls eine entsprechende Veröffentlichung im Mitteilungsblatt erfolgt.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Timo Schneider, Ortsbürgermeister



GUTENACKER

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7994

Fax 06439 901685

E-Mail buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de

Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister

Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712

Grünschnittsammelplatz

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181, Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Gutenacker am Freitag, den 19.06.2026

Öffentlicher Teil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Der Ortsgemeinderat Gutenacker beschließt das Protokoll vom 08.05.2026.

TOP 2: Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Das bisherige Ratsmitglied Olaf Würges hat sein Ratsmandat aus persönlichen Gründen niedergelegt. Als Nachfolger wurde Dirk Berger als neues Ratsmitglied in den Gemeinderat aufgenommen. Der Ortsbürgermeister verpflichtet Herrn Dirk Berger gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zum Um- und Anbau des Rathauses Gutenacker

Dachdeckerarbeiten

Die Dachdeckerarbeiten für den Um/Anbau Rathaus Gutenacker wurden nach Aufhebung erneut ausgeschrieben und am 21.05.2026 submittiert. Insgesamt haben 7 Firmen die Unterlagen heruntergeladen und 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Der Auftrag wurde an die Firma Hermani Bedachungen GmbH aus Bad Ems zu einem Angebotspreis von 73.856,31 € (brutto) vergeben.

Elektroarbeiten

Auch die Elektroarbeiten wurden nach Aufhebung erneut ausgeschrieben und am 02.06.2026 submittiert. Insgesamt haben 13 Firmen die Unterlagen abgerufen und 5 Firmen ein Angebot vorgelegt. Eine Firma wurde ausgeschlossen, da das alte Leistungsverzeichnis eingereicht wurde. Der Auftrag wurde an die Firma Heldele GmbH aus Eltville zu einem Angebotspreis von 69.154,41 € (brutto) vergeben. Beide Angebote liegen unterhalb bzw. innerhalb der beschlossenen Kostenschätzung.

Weitere Infos zum An/Umbau des Rathauses:

- Rohbauarbeiten sollen bis Ende Woche 25 abgeschlossen sein.
- Ein Fenster im Büro/Bürgermeister wird geschlossen.
- In Kürze gibt es eine Besprechung wegen der Heizungsanlage

TOP 4: Ergebnisbericht des Rechnungsprüfungsausschuss 2025 mit Entlastung

1) Jahresrechnung 2025

Der Jahresabschluss 2025 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 1.844.788,17 Euro bei einem Eigenkapital in Höhe von 1.418.364,25 Euro aus (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO). Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 337.802,49 Euro ab. Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt 12.639,70 Euro.

Der Ortsbürgermeister und 1. Beigeordnete sind nicht stimmberechtigt.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2025 in der vorgelegten Form vor. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Abstimmungser- 5 Ja-Stimmen, 0
gebnis: Nein-Stimmen, Enthaltungen

2) Entlastungserteilung

Der Ortsgemeinderat beschließt die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten sowie des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).

Der Ortsbürgermeister und 1. Beigeordnete sind nicht stimmberechtigt.

Abstimmungser- 5 Ja-Stimmen, 0
gebnis: Nein-Stimmen, Enthaltungen

TOP 9: Verschiedenes

- Geplant ist ein Besuch des Gemeinderates im November im Landtag von RLP
- Kulturtag am Sa. 19.09.2026, Abschluss in Laurenburg Gasthaus „Zum Lahntal“ ist reserviert
- Dachreparatur/Erneuerung Grillhütte Gutenacker ist zurzeit noch nicht notwendig
- Eine Vorstellung des RIS (Ratsinformationssystem) soll von Verwaltung der VG Aar-Einrich erfolgen.
- Termin nächste Ratssitzung Freitag, der 14.08.2026 im Vereinsheim des SV Gutenacker

Verschiedenes vom Gemeinderat:

Ratsmitglied Herr Weyhing berichtet von Änderungen auf unserer Homepage und der E-Mail Adressen des Gemeinderates.

TOP 10: Einwohnerfragestunde gemäß § 16a GemO

Es wurden auch im Vorfeld keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 11: Grundstücksangelegenheiten

TOP 12: Personalangelegenheiten

TOP 13: Verschiedenes

TOP 14: Vertragsangelegenheiten

Öffentlicher Teil

TOP 15: Information über die Beratung und Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil

Zu TOP 11 bis TOP 14 gab es keine Beratung und Beschlüsse. Der Vorsitzende dankt und schließt um 20.27 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der

Verbandsgemeinde Aar-Einrich,
Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

einsehbar.

Udo Meister, Ortsbürgermeister



HAHNSTÄTTEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr

Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06430 4095

Fax 06430 4053

E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de

oder buergermeister@hahnstaetten.de

■ Farbenfrohes Hahnstätten

Syna verschönert Ortsnetzstation in der Jahnstraße

In Hahnstätten gibt es ein neues Kunstwerk zu sehen: Gemeinsam mit Jugendlichen aus dem Jugendhaus Hahnstätten und dem Frankfurter Künstler Jan-Malte Strijek hat die Syna GmbH, Netztochter der Süwag Energie AG, die Ortsnetzstation in der Jahnstraße am Skatepark künstlerisch aufgewertet. Das Motiv haben die Jugendlichen selbst vorgeschlagen und dabei die Namen der benachbarten Kindertagesstätten „Zwergenland“ und „Pustebblume“ aufgegriffen, so dass nun Zwerge und Pustebblumen die Ortsnetzstation schmücken. Abgesehen vom Ergebnis, nämlich einem neuen Kunstwerk in der Gemeinde Hahnstätten,

bietet die Aktion den Jugendlichen vor Ort die Gelegenheit, unter Anleitung eines namhaften Künstlers selbst die Spraydose in die Hand zu nehmen und sich an der Graffiti-Kunst zu probieren. „Ich finde die Aktion klasse! Das ist eine einmalige Chance für die jungen Menschen, sich aktiv einzubringen und das Bild ihrer Heimatgemeinde mitzugestalten. Wir bedanken uns bei der Syna, dass sie die Möglichkeit der Gestaltung der Trafostation geschaffen hat und das Projekt so professionell betreut“, sagt Ortsbürgermeister Joachim Egert beim Ortstermin.

Dabei fand er auch dankende Worte für Ailina Neumann, Leiterin des ev. Jugendhauses Hahnstätten, die sich bei der Organisation der Aktion mit besonderem Engagement eingebracht hat. „Die Organisation der Veranstaltung hat mir sehr viel Freude bereitet und über die Gelegenheit, gemeinsam mit der Syna eine solche Aktion durchzuführen, bedanke ich mich auch im Namen der beteiligten Jugendlichen“, sagt Neumann dazu.

Auch Lars Denninghoff, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, freut sich über das Ergebnis: „Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“

Ich finde es toll, was die Jugendlichen hier gemeinsam mit der Syna gemacht haben!“ Marc Ringelstein, Kommunalmanager der Süwag, ergänzt: „Wir freuen uns, dass unsere Station den Jugendlichen eine Fläche für ihre Kreativität gibt und nach Abschluss der Aktion ein echter Blickfang in der Gemeinde ist.“ Diese Pressemeldung und weitere Themen finden Sie auf unserer Webseite. Außerdem finden Sie dort Informationen zum Datenschutz.



Ortstermin am 3. Juli, während die letzten Arbeiten abgeschlossen werden: Lars Denninghoff, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich; Ailina Neumann, Leiterin des ev. Jugendhauses Hahnstätten; Ortsbürgermeister Joachim Egert; Simon Lenz, Syna-Serviceteam Nastätten; Künstler Jan-Malte Strijek; Marc Ringelstein, Kommunalmanager der Süwag (v.l.) sowie in der Mitte zwei der Jugendlichen

Foto: Süwag / Dominik Rudolf



HEROLD

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm

Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Telefon Bürgerhaus 06486/7903933

Telefon 06486/901560

E-Mail jschramm-he@t-online.de

Homepage www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus

Marion Gemmer 06486/1582



KALTENHOLZHAUSEN

■ Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon: 01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage: www.kaltenholzhausen.de

NeNa - Nette Nachbarn Kaltenholzhausen - Hilfe, die ankommt

Telefon: 06430 92 74 926

E-Mail: nena@kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathaussaal und Grillhütte

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde

■ Ihre Meinung ist gefragt!

Zukunft des Wirtschaftsweges „Auf der Ackerdehl“

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde, Veränderungen in unserer Gemarkung gehen uns alle an - denn sie prägen nicht nur das Landschaftsbild, sondern auch die Lebensqualität vor Ort.

Aus diesem Grund möchten wir Sie aktiv in einen wichtigen Entscheidungsprozess einbeziehen.

Der Ortsgemeinderat beschäftigt sich derzeit mit der zukünftigen Nutzung des Wirtschaftsweges „Auf der Ackerdehl“ (Flur 18, Flurstück 62 - siehe Bild 1).



Wirtschaftsweg „Auf der Ackerdehl“

Hintergrund der Planung:

Der genannte Wirtschaftsweg wird bereits seit geraumer Zeit nur noch selten für landwirtschaftliche Fahrten und von Spaziergängern genutzt.

Im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Rentierfarm wird geprüft, ob der im Lageplan markierte Abschnitt des Wirtschaftsweges künftig entfallen und in die angrenzenden Weideflächen integriert werden könnte.

Bevor hierzu eine Entscheidung getroffen wird, möchten wir Ihre Meinung einholen.

Daher unsere Fragen an Sie:

- Nutzen Sie den Wirtschaftsweg regelmäßig oder gelegentlich als Spazierweg, Fahrradroute oder als Zufahrt?
- Gibt es aus Ihrer Sicht Gründe, die für den Erhalt oder gegen eine Aufgabe des Weges sprechen?

Ihre Rückmeldungen helfen dem Ortsgemeinderat dabei, die tatsächliche Nutzung des Weges besser einzuschätzen und die unterschiedlichen Interessen in die Entscheidungsfindung einzubeziehen.

So können Sie sich beteiligen:

Geben Sie uns Ihre Stellungnahme bitte bis spätestens zum 15. August 2026

- per Post an die Ortsgemeinde Kaltenholzhausen, Kirberger Straße 9, 65558 Kaltenholzhausen,
- per E-Mail an gemeinde@kaltenholzhausen.de oder
- persönlich während der Sprechzeiten im Rathaus.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen

Frank Beerwerth / Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 12. Sitzung des Ortsgemeinderates vom 11. Juni 2026

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 11. Juni 2026 zu folgenden Themen informiert, beraten bzw. Beschlüsse gefasst:

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Hebesätzen im Jahr 2027

Der Hebesatz zur Grundsteuer B der Ortsgemeinde liegt unterhalb des Nivellierungssatzes (465%). Der Nivellierungssatz wird

zur Berechnung der Umlagen an VG und Kreis angesetzt und findet Berücksichtigung bei der Beurteilung von Förderanträgen. Da der aktuelle Hebesatz mit 420% kleiner als der Nivellierungssatz ist, schöpft die Ortsgemeinde die internen Möglichkeiten zur Finanzierung von Investitionen nicht vollständig aus, was negative Auswirkungen für die von der Ortsgemeinde initiierten Förderungen hat.

Daher wurde beschlossen den Hebesatz für die Grundsteuer B auf den Nivellierungssatz anzuheben.

Die anderen Steuern und Hebesätze bleiben unverändert.

Grundsteuer A: 350% (unverändert)

Grundsteuer B: 465% (angehoben auf Nivellierungssatz)

Gewerbesteuer: 390% (unverändert)

Hundesteuer: 1. Hund: 50 €, 2. Hund: 90 €, 3. Hund + weitere: 150 €,

(unverändert) 1. Kampfhund: 350 €, 2. K.-H.: 500 €, 3. K.-H.+ weitere: 700 €.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Teilrenovierung des DGH

In der Ratssitzung wurde beschlossen, mit freiwilligen Helfern eine Teilrenovierung des Dorfgemeinschaftshauses durchzuführen.

Nachtrag: Aufgrund des Sturmschadens vom 19.06.2026 wird dieser Beschluss bis auf weiteres ausgesetzt.

TOP 5: Information, Beratung und Beschlussfassung zur Integration von ausgewählten Wirtschaftswegen in die angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen

Der Gemeinderat hat beschlossen, der Integration von bestimmten Wirtschaftswegen teilweise unter der Bedingung der vorhergehenden Befragung der Einwohner zu genehmigen und hat den Bürgermeister beauftragt, die entsprechenden Genehmigungen einzuholen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Bauanträge oder Bauvoranfragen zur Sitzung vor.

TOP 8: Mitteilungen des Vorsitzenden

Zu folgenden Themen informierte der Vorsitzende:

- Stand der Förderanträge „LGRZN“, LEADER und „Land in Bewegung“, die für das Sport- und Freizeitzentrum am DGH genutzt werden sollen,
- Projekt DiTKo (Inklusiver Digitaler Twin für kleine Kommunen), eine partizipative Zukunftsplanung mit KI von der Uni Koblenz. Die Ortsgemeinde wird diesem Projekt beitreten.
- Geplanter Kauf eines Kehrversatzes für den Rasentraktor
- Status der Naturschutzrechtlichen Genehmigung zum Ausbau des Radweges nach Heringen.

Nichtöffentliche Sitzung:

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde der Abschluss eines Ingenieurvertrages bzgl. des Gewerbegebietes und eines Pachtvertrages beschlossen.

Weiterhin wurde beschlossen, für die Pflege der Grünflächen und Wege eine weitere Stelle für einen Gemeindearbeiter einzurichten.

Der Vorsitzende schließt die Ratssitzung um 20:45 Uhr

Information Das komplette Protokoll kann in der Verbandsgemeinde, im Rathaus der Ortsgemeinde zu den Sprechzeiten und im Internet über das Ratsinformationssystem der Verbandsgemeinde eingesehen werden.

gez.: Frank Beerwerth / Kaltenholzhausen, 28.06.2026



STADT KATZENELNBOKEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen

Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr

Telefon 06486 9179-180

Fax 06486 9179-199

E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

Homepage stadt-katzenelnbogen.de



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters



Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Wöchentliche Sprechstunde:

mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Telefon 0157/50013380

Mail buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172



LOHRHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Rudolf Kubitz

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim

Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079

Email buergermeister@lohrheim.de

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 17. Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Lohrheim am Dienstag, 02.06.2026

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder sowie die anwesenden Gäste. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge wurden nicht gestellt.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten, Bauvoranfragen und Bauanträge

Es liegen keine Punkte vor.

TOP 4: Mitteilungen der Arbeitsgruppen

AG DGH

Der Ortsbürgermeister legt zwei Muster für Fenstergriffe vor; einmal mit Druckknopf und einmal ohne. Nach Abwägung der Vor- und Nachteile werden die einfachen Griffe ohne Knopf favorisiert. Weiterhin teilt er mit, dass bei einem Ortstermin der Arbeitsgruppe DGH vorgeschlagen wurde, den Eingang des DGH komplett zu überdachen. Dazu soll ein erneuter Termin vor Ort vereinbart werden.

Ein Mitglied der Arbeitsgruppe teilt mit, dass mit den Vereinen zusammen ein Aus- bzw. Umräumen in den Nebenräumen stattgefunden hat. Dabei wurde festgestellt, dass die Stehtischhussen vermisst werden und um Hinweise zum Verbleib dieser wird gebeten. Ein Servierwagen wurde bestellt.

Gegenwärtig werden Angebote für eine zentrale Schließanlage eingeholt. Ein entsprechendes Angebot dazu liegt bereits vor und zwei weitere stehen aus.

Die Gardinen für den Mehrzweckraum können gemäß dem vorliegenden Angebot nach dem Beschluss durch den Gemeinderat bestellt werden.

Die Nacharbeitung des Wandschranks im Multifunktionsraum muss unbedingt noch veranlasst werden, da die Zwischenböden sehr leicht herunterfallen und ein hohes Verletzungsrisiko darstellen. Auch die Griffe an den Schränken wurden bisher noch nicht angebracht.

Für LEADER müssen noch Fotos von bisher durchgeführten Veranstaltungen im Mehrzweckraum nachgereicht werden.

Es wurde die Frage aufgeworfen, ob weiterhin an einer PV-Anlage auf dem DGH festgehalten werden soll. Wenn ja, sollte dies zeitnah realisiert werden.

AG Rathaus

Der Ortsbürgermeister weist erneut auf das Vor-Orttreffen mit einem ortsansässigen Bauingenieur hin. Der Inhalt wurde bereits zur letzten Sitzung umfangreich diskutiert. Die Grundsatzfrage, ob ein Neubau oder ein Umbau des Rathauses favorisiert wird, konnte noch immer nicht abschließend geklärt werden. Allerdings wurden seitens der Arbeitsgruppe gute Vorschläge sowohl für eine Sanierung als auch für einen Neubau erarbeitet und vorgelegt (im RIS).

Ein Anbau am DGH wird nicht weiter favorisiert. Eine Finanzierung hier wäre aufgrund der laufenden Abschreibungen auch finanziell fraglich.

Ein Ratsmitglied gibt zu bedenken, dass seitens der Arbeitsgruppe nun bereits zum zweiten Mal gute Vorschläge vorgelegt wurden und nach mehrmaligen Diskussionen nunmehr endlich eine Entscheidung getroffen werden sollte. Für Leistungsphase I und II sollen nun mit klar definierter Aufgabenstellung Angebote für eine Machbarkeitsstudie mit einem Investitionsvolumen von 500.000 € von Planungsbüros mit einem Kostenrahmen auf Honorarbasis eingeholt werden. Dort sollen auch die Vor- und Nachteile einer Sanierung bzw. Neubau abgebildet werden. Dies bedeutet, dass zum ersten eine Kostenschätzung für ein Honorarangebot eingeholt wird. Dann soll im zweiten Schritt die Kostenplanung des Vorhabens vorgelegt werden. Die Honorare werden an die zu erwartenden Baukosten angelehnt. Zur letzten Ratssitzung wurde dazu bereits ein Beschluss gefasst. Dieser soll als Grundlage für die Verbandsgemeinde zur zeitnahen Beauftragung (TOP 3 der 16. Ratssitzung) für die Einholung von 3 Angeboten dienen. Die Angebote sollen der OG zur Beschlussfassung für das weitere Verfahren vorgelegt werden.

AG Grillhütte

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass der Außenanstrich der Grillhütte gegenwärtig realisiert wird und in ca. 14 Tagen fertig sein soll. Ein Angebot für die Sanitär- und Trockenbauarbeiten liegt nun auch vor. Bei dem Angebot für die Trockenbauarbeiten soll aber eine Konkretisierung vorgenommen werden, weil es einen Passus „Außenanstrich der gesamten Grillhütte“ beinhaltet, die angebotenen Arbeiten jedoch nur für den Toilettentrakt zutreffen.

Es wurde erneut diskutiert, ob ein Sanitärcontainer angeschafft oder die Toiletten im gegenwärtigen Zustand mit Putz saniert oder mit einer Plattenverblendung erneuert werden sollen. Aufgrund der vorliegenden Kostenangebote wäre die Anschaffung eines Sanitärcontainers vermutlich die günstigste Alternative. Es soll dazu ein Angebot eingeholt und in der nächsten Ratssitzung ein entsprechender Beschluss gefasst werden.

TOP 5: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Die Reparatur der Bushaltestelle wurde nun aufgemessen und soll in den nächsten Tagen abgearbeitet werden (für die Verarbeitung des Materials sind höhere Außentemperaturen erforderlich).

Am 03.06.2026 findet mit dem Ortsbürgermeister, dem Beigeordneten M. Normann in der Verwaltung ein Termin wegen dem Endausbau „Am Zehnthaus“ statt.

Am 10.06.2026 findet eine Veranstaltung in Kaltenholzhausen statt, zu der die Revierförsterin eingeladen hat. Es soll über die Anschaffung von Motorsägen und Lagercontainern beraten werden.

Eine Wasserstelle auf dem Friedhof ist undicht. Ersatzteile wurden bereits bestellt und der Gemeindearbeiter wird die Reparatur vornehmen.

TOP 6: Fragen der Ratsmitglieder

Im Rahmen einer VG-Veranstaltung wurden Probleme mit Rattenbefall diskutiert. Eine generelle Rattenbekämpfung in der Kanalisation sollte dringend von den Verbandsgemeindewerken veranlasst werden. Zur nächsten Bürgermeisterdiensterversammlung wird der Ortsbürgermeister das noch einmal zur Sprache bringen.

Das Rückhaltebecken sollte in der letzten Woche vom Betriebshof der VG gemäht werden. Aber die Fläche war zum Zeitpunkt für die Schafe eingezäunt. Nachdem dies festgestellt war, rückte die VG 2-3 Stunden später erneut deshalb an, obwohl noch immer der gleiche Umstand vorlag.

An der Bushaltestelle sind Pflastersteine lose. Aufgrund der Schwerlast der Busse sollte in diesem Bereich, wenn möglich, eine Asphalttschicht eingebracht werden. Bei Bereitstellung von entsprechenden Landesmitteln sollte diese Maßnahme möglichst noch in diesem Jahr realisiert werden.

Wie sind die Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes geregelt?

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass der Platz von Freitag 17 Uhr bis Samstag 17 Uhr geöffnet ist.

Am „Säuplatz“ ragt ein Deckel ca. 8 cm über und stellt eine Gefahrenquelle dar. Eine Reparatur ist dringend erforderlich.

Gibt es bereits konkrete Vorstellungen für ein anonymes Grabfeld auf dem Friedhof? In der Sitzung im Oktober letzten Jahres wurde dazu bereits ein Beschluss gefasst. Wie weit ist die Planung? Inwieweit ist die Änderung der Friedhofsatzung hierzu erfolgt?

Der Ortsbürgermeister wird sich kundig machen und dieses Thema zur nächsten Sitzung auf die Tagesordnung nehmen.

TOP 7: Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass seitens des Vereins zur Förderung der FFW ein Schreiben mit der Bitte um eine finanzielle Unterstützung der Ortsgemeinde für die Anschaffung eines 9 kVA Stromaggregates eingegangen ist. Die Verbandsgemeinde bezuschusst die Anschaffung mit 40 % der Kosten in Höhe von ca. 9.000 €. Der Bedarf für eine Anschaffung besteht bereits seit längerer Zeit, weil die Feuerwehr bei einem längeren Stromausfall die einzige Stromquelle vorweisen könnte. Lediglich die Feuerwehren in Hahnstätten und Katzenelnbogen haben auch eine Notstromversorgung innerhalb der Verbandsgemeinde.

Der Katastrophenschutz ist eigentlich Sache der Kreis- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung. Aufgrund der Wichtigkeit wird sich die Ortsgemeinde hier aber an den Kosten beteiligen. Eventuell ist auch eine Förderung durch LEADER (Kapitel 2) möglich. Der Ortsbürgermeister wird sich hierzu mit Herrn Steinbach von der VG in Verbindung setzen und eine Finanzierung unter Pkt. 2.5 LEADER prüfen lassen.

Zur nächsten Ratssitzung soll dann ein entsprechender Beschluss gefasst werden. Dazu ist in der Tagesordnung der nächsten Einladung ein entsprechender TOP vorzusehen.

TOP 10: Bekanntgabe der Ergebnisse der nicht öffentlichen TOP

Es wurden die Ergebnisse der Beratungen aus dem nicht öffentlichen Teil bekannt gegeben.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Rudolf Kubitz, Ortsbürgermeister

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Rudolf Kubitz befindet sich in der Zeit vom 17.07.2026 bis zum 01.08.2026 im Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt die erste Beigeordnete, Frau Diana Eberhardt. Die Sprechstunde findet auch in dieser Zeit am Montag zwischen 18 Uhr und 19.30 Uhr statt. Telefonisch ist Frau Eberhardt ebenfalls in der Zeit unter der Telefonnummer 06430/7079 zu erreichen.

Rudolf Kubitz, Ortsbürgermeister

**MITTELFISCHBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Werner Großheim**

Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach

Montag 18 – 19 Uhr

Telefon 06486/6077

E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de

Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de

**MUDERSHAUSEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Klaus Harbach**

Hauptstraße 17, 65623 Mundershausen

Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Telefon 06430/6454

Fax 06430/9275337

E-Mail gemeinde@mundershausen.de

Homepage mundershausen.de/

**NETZBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Thorsten Janning**

Schulstraße 5, 65623 Netzbach

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de

Homepage netzbach.de/

**NIEDERNEISEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Armin Bendel**

Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

Telefon 06432 63533

Fax 06432 63857

E-Mail gemeinde@niederneisen.de

Homepage www.niederneisen.de

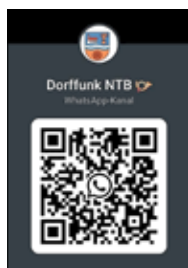
**NIEDERTIEFENBACH****■ Sprechzeiten
der Ortsbürgermeisterin****Melanie Wolf**Waldstraße 5,
56368 Niedertiefenbach

Telefon: 06772/968757

Mobil: 0176/96174336

E-Mail: .. buergermeister-niedertiefenbach@web.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

**OBERFISCHBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Carsten Fetter**

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477

Mobil: 0177/4642977

eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Oberfischbach findet am **Mittwoch, den 22.07.2026, um 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Oberfischbach, Mittelstraße 18, in 56370 Oberfischbach** statt.

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates
3. Einwohnerfragestunde nach §16a GemO
4. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 und Entlastung
5. Beratung über Mittelverwendung aus dem regionalen Zukunftsprogramm
6. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

7. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

8. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

*Ortsgemeinde Oberfischbach, 07.07.2026
gez. Carsten Fetter, Ortsbürgermeister*

**OBERNEISEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Peter Pelk**

Hauptstraße 28

Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr

Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr

Telefon 06430/91084

Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de

..... mail@og-oberneisen.de

**RECKENROTH****■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin****Stefanie Stockenhofen**

Schulberg 3, 56370 Reckenroth

Telefon 06120 7573

Mobil 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage www.ortsgemeinde-reckenroth.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 14. Sitzung des Ortsgemeinderates Reckenroth am Montag, den 18.05.2026

TOP 1: Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzungen
Genehmigung des Protokolls der Sitzung Nr. 12

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Genehmigung des Protokolls der Sitzung Nr. 13

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Wahl der Rechnungsprüfer

Das Stimmrecht der Ortsbürgermeisterin ruht bei Wahlen.

Zur Wahl als Rechnungsprüfer sind Martin Bretschneider und Verena Maxeiner vorgeschlagen. Nach Abstimmung erfolgt eine öffentliche Wahl der Rechnungsprüfer. In öffentlicher Wahl wurde Verena Maxeiner gewählt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

In öffentlicher Wahl wurde Martin Bretschneider gewählt

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Als Ersatz wird Cornelia Böswetter-Kruithof vorgeschlagen

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen

Aufgrund von Ausschlussgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt der Erste Beigeordnete Ingo Schön nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratstisch ab und nimmt im Zuschauerraum Platz.

- Erneuerung der Eingangstür im Dorfgemeinschaftshaus

Durch die Hitze hat sich die Tür am Dorfgemeinschaftshaus verzogen. Die Eingangstür ist eine Fluchttür, welche sich im Notfall jederzeit von innen, mit einem einzigen Handgriff und ohne Hilfsmittel öffnen lassen muss. Dies ist nicht mehr möglich. Die Eingangstür wird durch das regionale Zukunftsprogramm gefördert. Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt das Angebot der Firma Theo Zimmermann zur Erneuerung der Eingangstür im Dorfgemeinschaftshaus in Höhe von 8434,72€ anzunehmen. Die Mittel kommen aus dem LGRZN.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- Errichtung einer Überdachung/Sonnenschutz an der Trauerhalle

Aufgrund von Beschwerden, dass es keinen ausreichenden Schutz vor Sonneneinstrahlung an der Trauerhalle gibt, wird die Trauerhalle umgebaut und mit einem Sonnenschutz erweitert. Dies ermöglicht den Trauergästen das pietätvolle Verweilen angenehmer und sicherer zu gestalten.

Der Sonnenschutz wird durch das regionale Zukunftsprogramm gefördert.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt das Angebot zur Errichtung einer Überdachung/Sonnenschutz an der Trauerhalle auf dem Friedhof in Höhe von 12.796,07€ der Firma Theo Zimmermann anzunehmen. Die Mittel kommen aus dem LGRZN.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Schön nimmt wieder am Ratstisch Platz.

- Putzroboter im DGH

Zur Unterstützung der Reinigungskraft im Dorfgemeinschaftshaus soll ein Putzroboter angeschafft werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt für das Dorfgemeinschaftshaus einen Putzroboter, ein Tablet zur Steuerung sowie eine Tablethalterung mit einem Wert in Höhe von 384,40 € (Wischroboter 299,99 €, Tablet 69,98 €, Halterung 14,43 €) anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zur Planung und Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage (PV-FFA)

Die Firma Renergo möchte in der Gemeinde eine PV FFA errichten.

Hierzu gab es bereits eine Vorstellung sowie eine Bürgerversammlung. Der Gemeinderat möchte, mit der Einbindung verschiedener Eingaben, das Projekt vorantreiben

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Firma Renergo weiter an der Planung der Photovoltaik-Freiflächenanlage (PV-FFA) arbeiten soll.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

Aus der Einwohnerschaft kommt die Nachfrage, ob die in der Ortsgemeinde gesammelte Unterschriftenliste, bezüglich Photovoltaik-Freiflächenanlagen, dem Gemeinderat vorliegt. Diese liegt dem Ortsgemeinderat nicht vor. Der Verantwortliche hat die Unterschriftenliste nicht an die Ortsgemeinde weitergegeben, da zwischenzeitlich klar wurde, dass lediglich eine Fläche für die Photovoltaik-Freiflächenanlage geplant wird. Der Baubeginn für den Endausbau des Taunusblicks wird voraussichtlich in KW 21 kommuniziert werden können.

TOP 6: Verschiedenes

Das Stadtradeln hat begonnen, Interessierte sind gerne willkommen hieran teilzunehmen.

In der Ortsgemeinde sind wieder Füchse freilaufend unterwegs. Diese bitte nicht füttern oder anlocken.

In der Zufahrt zum Wochenendgebiet ist noch eine weitere Schwelle zu installieren (Beschluss aus 2024), diese wird bestellt und nach der Lieferung zeitnah montiert.

In der Ortsgemeinde sind aktuell ca. 30 Bordsteine zu erneuern. Die Ortsgemeinde bemüht sich hier intensiv um die Einleitung der entsprechenden Maßnahmen.

Die Vorsitzende dankt und schließt um 20:19 Uhr die Sitzung.

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Stefanie Stockenhofen, Ortsbürgermeisterin

■ Gelungene Weinprobe

Das Organisationsteam des Dorftreffs Reckenroth freut sich über eine rundum gelungene **Weinprobe**, die am 27. Juni 2026 im Dorfgemeinschaftshaus stattfand - ausgerechnet am bisher heißesten Tag Deutschlands. Wer sich tapfer durch die Hitze bis zum Eingang gekämpft hatte, wurde mit angenehm kühlen Temperaturen belohnt. Drinnen warteten erfrischende Weine, serviert und fachkundig kommentiert von **Friedel Becker** von der **Winzergenossenschaft Bornich**, sowie leckere Häppchen, die den Teilnehmenden ein Lächeln ins Gesicht zauberten.



Mehr als 20 Besucherinnen und Besucher ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, gemeinsam zu probieren, zu fachsimpeln und zu lachen. Der Wein kam hervorragend an und das Dorfgemeinschaftshaus erwies sich als verlässlicher Zufluchtsort vor meteorologischen Extremen. Der Dorftreff blickt nun nach vorn: Am **26. September 2026** ist ein Ausflug in die Heimat der Winzergenossenschaft geplant: Auf der **Loreley** erwartet uns unter anderem eine sachkundige Führung.

Das Orga-Team des Dorftreffs Reckenroth



RETTERT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

Ringmauer 3 a, 56370 Rettert

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Telefon 06486/1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer, Tel.: 0163 - 6414170

ivanamarcelmessenger@gmail.com

■ Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977

Mobil 0151/14818545



ROTH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux

Gartenstr. 4, 56368 Roth

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com



SCHIESHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norman Friedrichsen

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06430 / 7720

Mobil: 0155 / 66118332

Fax 06430 / 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de



SCHÖNBORN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thomas Refke

Diezer Straße 12; 56370 Schönborn

Montag: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon Rathaus: 06486 / 6261

E-Mail: og-schoenborn@online.de



Ortsgemeinde Schönborn

WhatsApp-Kanal



■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 19. Sitzung des Ortsgemeinderates Schönborn am Freitag, den 29.05.2026

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Gemeinderates

Die Niederschrift der 18. Sitzung des Gemeinderates vom 17.04.2026 wurde den Ratsmitgliedern zur Kenntnisnahme übermittelt.

Beschluss: Die Niederschrift der 18. Ratssitzung wird genehmigt. Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Information, Beratung und Beschlussfassung über eine neue Satzung und Gebühren zur Nutzung der Schönbornhalle und Grillhütte

In der letzten Sitzung wurde ein Entwurf einer Satzung zur Nutzung von Schönbornhalle und Grillhütte vorgestellt.

Der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, den Satzungsentwurf in eine beschlussfähige Satzung bringen zu lassen. Gemäß Abfrage zur Gebührenfestsetzung sollen die Gebühren künftig jährlich im Haushaltsplan aufgeführt werden.

Eine separate Gebührensatzung wie bisher entfällt damit.

Diese künftige Handhabung bedeutet, dass neu festgesetzte Gebühren erst mit dem kommenden Haushalt gelten und solange die bisherigen Gebühren bis Ende 2026 gelten.

Die neue Satzung wird dann in einer der nächsten Sitzungen zur Beschlusslage auf die Tagesordnung gesetzt. Eine Liste mit Gebührevorschlägen als Diskussionsgrundlage haben die Ratsmitglieder bereits in der letzten Sitzung erhalten.

Beratung zur weiteren Vorgehensweise: Wie oben aufgeführt, soll verfahren werden.

Die Gebühren wurden nicht besprochen.

TOP 3: Information, Beratung und Beschlussfassung zu LGRZN-Maßnahmen; Vorstellung des Konzeptes für Maßnahmen am Spielplatz

Der Auftrag für die Erneuerung der LED-Straßenbeleuchtung an die Süwag ist erteilt. Für die LGRZN-Maßnahmen am Spielplatz hat sich das Ratsmitglied Björn Martin um ein erstes Konzept zur Umsetzung mit Kosten gekümmert. Die Unterlagen hierzu sind im RIS zur Verfügung gestellt worden. Eine Aufstellung der LGRZN-Projekte mit den genehmigten Kosten liegt auch vor. Das Projekt Kinderspielplatz soll weiterverfolgt werden. Es wurde vereinbart, dass im Dorf Interesse für das Projekt Spielplatz geweckt und die Bereitschaft für Eigenleistung bei den Eltern ermittelt werden soll. Hierzu soll eine Infoveranstaltung für Eltern bis zur nächsten Gemeinderatssitzung angesetzt werden.

TOP 4: Information zum Sachstand der Projekte „Baugebiet Kreuzstraße II“ und „Errichtung Kindergarten am Sportplatz“

- Neubaugebiet Kreuzstraße II

Bezüglich der Erhebung der Ausbaubeiträge hat der Vorsitzende mit der zuständigen Mitarbeiterin der Verbandsgemeinde Kontakt aufgenommen. Dies gilt auch für den überfälligen Endausbau des Baugebiets Kreuzstraße I. Ein Abstimmungstermin mit Frau Schlaue und Herrn Würmlin soll für die zweite Juniwoche angesetzt werden.

Für die Realisierung einer neuen Abwasserleitung für das Baugebiet Kreuzstraße II hat der Vorsitzende eine Kostenschätzung für die Verlegung einer 50 cm Abwasserleitung entlang eines Feldweges über eine Länge von 1 km, also vom Neubaugebiet Kreuzstraße II bis zum Sammler, erstellt. Die Kosten hierfür sind mit ca. 280.000 Euro brutto reinen Baukosten anzusetzen. Hinzu kommen dann noch Planungskosten in Höhe von ca. 45.000 Euro. Für die Erstellung eines Konzeptes zur Realisierung des neuen Abwasserkanals hat der Vorsitzende mit dem Büro Kämpfer aus Allendorf Kontakt aufgenommen. Das Büro Kämpfer wird ein Entwässerungskonzept für das Neubaugebiet erstellen. Das Angebot schließt mit 9.087,86 Euro brutto ab. Nach kurzer Beratung ist der Rat mehrheitlich der Auffassung, dass die Bereitstellung von Bauplätzen entlang der Kreuzstraße weiterverfolgt werden soll. Der Bau des sowieso erforderlichen Abwasserkanals wird vom Gemeinderat zum jetzigen Zeitpunkt mehrheitlich nicht für zielführend angesehen. Der Vorsitzende wird weitere Gespräche mit der Verbandsgemeinde zu diesem Thema führen. Es wurde festgehalten, dass den betroffenen Bürgern des Baugebietes Kreuzstraße/Am Rain der Sachstand für den Endausbau des Baugebietes Kreuzstraße/Am Rain mitgeteilt und erklärt werden soll. Die Bürger sollen sich rechtzeitig auf diese Situation mit den damit einhergehenden Kosten einstellen können.

- Errichtung Kindergarten am Sportplatz

Aktuell werden die Eichen im Waldstück neben dem Zimmerplatz im Plan eingemessen und im Gutachten dargestellt. Herr Kürzinger hat zuletzt die Erfahrung gemacht, dass die Aufnahme dieser Bäume im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange von Vorteil ist. Bis Mitte Juni sollen die Unterlagen für die 1. Offenlage vom beauftragten Ingenieurbüro erstellt werden sein und der Verbandsgemeinde zur Versendung vorgelegt werden.

TOP 5: Information, Beratung und Beschlussfassung zu Aufträgen

- Reparatur von 2 Torsteuerungen an den Gewerbehallen

Durch den Stromausfall am Sonntag, den 17.05.2026 wurden 2 Steuerungen beschädigt. Ein Serviceeinsatz durch die Fa. RS-Torstechnik ist erfolgt. Ein Angebot für den Austausch der Torsteuerungen über 1.938,25 Euro brutto liegt vor. Der Vorsitzende versucht, den Schaden als Versicherungsfall zu melden.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn die Beauftragung der Erneuerung der Torsteuerungen gemäß vorliegendem Angebot an die Firma RS-Torstechnik. Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Gemeindewohnung Diezerstraße 5, Vorstellung von Schätzkosten und Beratung über das weitere Vorgehen

In der letzten Sitzung wurde vereinbart, dass zur Beratung über die weitere Vorgehensweise die Kosten für die einzelnen Gewerke ermittelt werden. Nico Nickel und Steven Laux haben sich dazu bereiterklärt, hierbei mitzuwirken. Parallel dazu hat sich der Vorsitzende nach Fördermöglichkeiten erkundigt. Die Investitions- und Strukturbank RLP bietet hierzu Programme an. Letzte Woche wurde hierzu auch ein Telefonat mit einem Mitarbeiter der ISB geführt und Erkundigungen eingeholt. Der Vorsitzende hat eine Aufstellung von Kosten zur Einordnung bei einer vollumfänglichen baulichen und energetischen Sanierung aufgestellt

und erläutert diese. Aufgrund der dargestellten Kosten äußerte ein Ratsmitglied seine Bedenken, dass eine Vermietung dann nicht mehr finanziell machbar sei, und ein weiteres Ratsmitglied schlug vor, über einen Verkauf der Gemeindewohnungen generell nachzudenken.

Folgendes weitere Vorgehen wurde besprochen: Aufgrund der Höhe der vorgestellten Kosten soll sich die Arbeitsgruppe aus Nico Nickel, Steven Laux und dem Vorsitzenden die erforderlichen und notwendigen Maßnahmen ansehen und hierfür Kostenschätzungen/Angebote einholen.

TOP 7: Information und Beratung zur weiteren Vorgehensweise bezüglich Windenergie im Wald am Höhenzug entlang des Ergensteins

Die Ortsgemeinde Niederneisen hat im Mitteilungsblatt, Ausgabe Nr. 21/2026 unter Top 6 der 15. Sitzung vom 14.04.2026 Folgendes beraten und beschlossen: Der Niederneiseener Gemeinderat befürwortet den FNP für Windenergie in der vorliegenden Form mit der Einschränkung, dass die Fläche 1e aus dem FNP herausgenommen wird.

Begründung:

Ein Aufstellungsbeschluss für ein Erholungsgebiet sei in Arbeit, die Abstände wurden nicht eingehalten und die Lage sei für Windenergieanlagen nicht geeignet.

Die Fläche 1e befindet sich am Waldrand, der Abstand zur Ortsrandlage beträgt 1.000 m. Die Fläche ist 6,7 ha groß und somit für die Aufstellung eines Windrades geeignet.

Der Vorsitzende schlägt vor, in dieser Sache weiter aktiv zu bleiben und über verschiedene Kanäle die Öffentlichkeit zu informieren und die Meinung der Ortsgemeinde zu vertreten.

Der Gemeinderat sieht dies nicht so und ist der Auffassung, dass hier keine weiteren Maßnahmen von Seiten der Ortsgemeinde erforderlich sind. Man habe genug informiert, die Einwände der Ortsgemeinde im Rahmen der Bürgerversammlungen der Verbandsgemeinde kundgetan und eine Einwohnerversammlung abgehalten.

Das weitere Verfahren sollte abgewartet werden. Der Vorsitzende soll abschließend nochmal ein Schreiben an die Verbandsgemeinde aufsetzen und die Haltung der Ortsgemeinde zum Ausdruck bringen und darauf hinweisen, dass die Verbandsgemeinde das erforderliche Flächenziel um ein Vielfaches übertreffen wird.

TOP 8: Verschiedenes

Der Vorsitzende stellt folgende Themen vor:

- Pilotprojekt Digitale Zwillinge - Teilnahme an diesem Projekt? Der Rat ist der Auffassung, dass die Teilnahme keinen Gewinn für die Gemeinde darstellt.
- Anfrage LBM zu Wanderweg neben der K46
- Hundeliste
- Rattensicherungen - weitere Vorgehensweise, Ansprache der Bürger, im nächsten Schritt eine Meldung an die Kreisverwaltung - untere Ordnungsbehörde
- Defekt oder Störung am Rundsteuerempfänger der PV-Anlage der Gewerbehalle, Techniker-Einsatz am Montag

Die vollständige Niederschrift ist in den Räumlichkeiten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen sowie im Ratsinformationssystem einsehbar.

Thomas Refke, Ortsbürgermeister

Gemeindebüchereien



■ Gemeindebücherei Burgschwalbach



Schloßstraße 8,
65558 Burgschwalbach
buecherei@burgschwalbach.de
Öffnungszeiten:
Montag von 16.30 – 18 Uhr

■ Gemeindebücherei Flacht



Im ev. Gemeindehaus Flacht
Hauptstraße 13
Telefon: 06432 6440444
(während der Öffnungszeiten)
ev.buecherei.flacht@t-online.de
Montags: von 16.00 – 18.00 Uhr

■ Gemeindebücherei Hahnstätten



Im Rathaus der Ortsgemeinde, Kirchgasse 20
Öffnungszeiten: Montag, 15:00 bis 18:00 Uhr
(außer in den Ferien)

Donnerstag, 16:00 bis 19:00 Uhr

Achtung! Achtung! Halbzeit beim Lesesommer!

Es ist nicht zu spät! Wir haben noch Zeit bis zum 16.08. Alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahre dürfen mitmachen! Kommt in die Bücherei! Anmelden, lesen und Preise gewinnen! Lesesommer Clubmitglieder können von über 300 neuen Büchern aussuchen. Je mehr ihr liest, desto höher sind eure Gewinnchancen! Weitere Infos gibt es unter www.lesesommer.de oder bei der Gemeindebücherei Hahnstätten, Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten. Interviews zu den Büchern können bis zum 13.08., bis zu einer halben Stunde vor Schließung der Bücherei stattfinden. In den Sommerferien hat die Bücherei nur donnerstags geöffnet!

Auch der Vorlesesommer hat Halbzeit! Eltern, Großeltern oder ältere Geschwister lesen Bücher aus der Bibliothek vor. Für jedes vorgelesene Buch gibt es einen Stempel in der Vorlese-Sommer-Karte. Wer mindestens drei Bücher vorgelesen bekommt und kreativ zum Lieblingsbuch gestaltet - etwa durch Malen, Basteln oder Bauen - kann an der landesweiten Verlosung teilnehmen.

Wer sucht noch ein Ziel für eine Sommerreise? Unsere Ausstellung des Monats lautet: Urlaub Fern und Nah! Bei uns finden sich Bücher über Traumziele und Kurzausflüge. Schauen Sie vorbei! Ob bei uns zu Hause in Deutschland oder in der weiten Welt, wir haben eine große Auswahl an Reiseführer und Bildbänder. Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Tel.: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de. Auf der Website <https://bibkat.de/hahnstaetten> finden Sie unseren Onlinekatalog. Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.

■ Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp / oder Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com
Online Katalog: bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/oder Katzenelnbogen eingeben

Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt. Pro Medium 50 Cent.
Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.
Ihr Bücherei Team

■ Sommerpause in der Bücherei für den Einrich

Liebe Besucher/innen, die Bücherei ist von **Dienstag, den 14. Juli bis Donnerstag, den 23. Juli geschlossen**. Ab Dienstag, den 28. Juli 2026 sind wir wieder für Sie da.

Ihr Bücherei-Team

■ Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9, buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB, www.bibkat.de/lohrheim

Öffnungszeiten

Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr

In den Ferien:

Montag von 16 – 19 Uhr

Donnerstag geschlossen

kostenlose Ausleihe für zwei Wochen

Tonieboxen und Zeitschriften gegen Gebühr

Unsere **Bibliothek der Dinge** ist **geöffnet**

BüLo Ferienprogramm – Bienenschnuppertag für Kinder

Dienstag, 21. Juli, um 15:00 Uhr Entdeckt die faszinierende Welt der Bienen! Bei Familie Hennermann im Garten erhalten Kinder einen spannenden Einblick in ein Bienenvolk, lernen die Werkzeuge eines Imkers kennen und dürfen verschiedene Honigsorten verkosten ...

Yoga für Kinder Montag, 27. Juli, um 11:00 Uhr Spielerisch die Welt des Yoga entdecken! Gemeinsam mit der Yogaschule Simone Reitz lernen Kinder ab 6 Jahren einfache Yogaübungen, fördern ihre Beweglichkeit und Konzentration und genießen kleine Entspannungsmomente. Für Kinder ab 6 Jahren.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wir freuen uns auf euch!

■ **Gemeindebücherei Oberneisen**



Im Dorftreff / Hauptstr. 28, e-Mail:

buecherei@og-oberneisen.de

www.bibkat.de/oberneisen

Öffnungszeiten:

Mittwochs 16.00 Uhr - 20.00 Uhr

Freitags 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonnummer 06430-91086

In den Sommerferien ist die Bücherei nur Mittwochs geöffnet.

Buchtipps

Das Sturmhaus von Jane Johnson

Cornwall 1954:

Nach der Trennung von ihrem Mann zieht die 26-jährige Mila mit ihrer Mutter Magda und ihrer fünfjährigen Tochter Jane in das halb verfallene Herrenhaus White Cove, um ein neues Leben zu beginnen.

Doch kurz nach ihrem Einzug stellen die drei fest, dass sie nicht allein in dem großen Haus sind.

Ein Fremder namens Jack Lord, der beharrlich über seine Vergangenheit schweigt, hat sich in dem alten Gemäuer eingerichtet.

Das vergessene Inselhaus von Izzy Broom

For Sale: Griechisches Inselhäuschen. Ein Euro.

Skye fällt aus allen Wolken, als sie den Zuschlag für ein Ein-Euro-Häusschen auf der griechischen Insel Folegandros erhält. Einzige Bedingung: Sie muss es wieder herrichten.

Könnte das die Alternative zu ihrem anstrengenden Leben sein, von der sie träumt?

Wenige Wochen später schließt sie die zerschlissene blaue Tür ihres weiß getünchten neuen Zuhauses auf.

Dass Meer in der Bucht vor ihren Fenstern glitzert, und sie fühlt sich endlich frei.

Voller Elan startet Sky die Renovierung, zum Glück hilft ihr der ansässige Bauunternehmer Andreas.

Unter den Dielen stoßen die beiden auf alte Briefe aus der Kriegszeit - und auf das dramatische Schicksal der vorigen Besitzer.

Schwesterland von Katharina Fuchs

Stell dir vor, du entdeckst eine Vorfahrin, die dir ähnlicher ist, als du je gedacht hättest.

Zum 100. Geburtstag ihrer Großmutter kehrt Antonia ins alte Ferienhaus im Havelland zurück, ihr „Schwesterland“, ein Ort voller Sommerdüfte und Erinnerungen.

Doch die vertraute Wärme kann nicht verbergen, wie sehr der frühe Tod ihres Vaters die Familie verändert hat, und auch das Wiedersehen mit ihren drei Schwestern lässt Risse spürbar werden.

Unter den Geschenken findet Antonia ein Ahnengutachten.

Ein Name darin lässt sie nicht los: Jeanne Beauvais, Tochter eines Seidenhändlers im Lyon des 17. Jahrhunderts, eine junge Hugenottin, die alles verlor außer ihrem Glauben und die in Berlin-Brandenburg ganz von vorne anfangen musste. Antonia folgt ihrer Spur nach Lyon.

Kostenlose Ausleihe für 3 Wochen

Achtung!!

Ab 17. Juni haben wir neue Öffnungszeiten:

Mittwochs: 16:00 - 20:00 Uhr

Freitags: 16:00 - 18:00 Uhr

Heimatismuseen

■ **Heimatsammlung Hahnstätten**



Jeden 1. Sonntag im Monat ist die Heimatsammlung von 14.00 bis 17.00 Uhr bis September wieder geöffnet. Es können dort die neu gestalteten Vitrinen und Räumlichkeiten besichtigt werden. In gewohnter Weise werden

den Kaffee und Kuchen angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätten

Führungen sind nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.

Ansprechpartnerin: Cora Dauth, Tel.: 01590/6727036

oder Ingrid Salzmann, Tel.: 06430/6768

■ **Einrichmuseum**



Öffnungszeiten:

Ab April ist das Einrichmuseum wieder geöffnet!

Zu folgenden festen Zeiten sind wir für unsere Besucher da:

Jeden 2. Sonntag im Monat

von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind **Gruppenführungen nach vorheriger Terminabsprache jederzeit möglich!**

Gerne bieten wir Besuchergruppen auch die Möglichkeit unseren schönen Museumssaal für ein gemütliches Beisammensein vor oder nach der Führung zu nutzen. Gerne organisieren wir dafür auch auf Wunsch die notwendige Verpflegung.

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530

oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachtwächterwanderungen und Stadtführungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen

Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. **Gerne bieten wir auf Wunsch auch zu ihrer Veranstaltung eine Museumsführung an!** Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergarten- nachrichten mit VHS

■ **Hahnstätter Grundschul Kinder inmitten der Natur**

Kindern der Region die Jagd, die Natur und den Wald näherbringen - Motto: Wald und Jagd

Eine hervorragende Idee hatten die Pächter des Jagdreviers 1, Katzenelnbogen, Matthias Schuhmacher, Alexander Kenke und Felix Müller. Sie organisierten mit Hilfe der „Erlebnisschule Wald und Wild“ des Landesjagdverbandes Rhein-Lahn unter der Leitung von Volker Hoffmann und der Hilfe aller im Revier tätigen Jäger einen Erlebnistag für vier dritte Klassen der Grundschule Hahnstätten. Wie Christina Gottwald, Klassenlehrerin einer 3. Klasse berichtete, war der Wandertag zum Thema Wald im vorigen Jahr sehr verregnet und es musste ein Ersatz her. Als Referendarin Michelle Wenz sich bei Volker Hoffmann und der Erlebnisschule einen Dachs für ihren Unterrichtsbesuch ausleihen wollte, kamen sie ins Gespräch. Über einen Mitarbeiter in der Schule kam Alexander Kenke vom Hegering noch mit ins Boot und es entwickelte sich mit der Zeit diese fruchtbare Idee. So viel zur Vorgeschichte. Schon früh am Morgen wurden die Kinder bei bestem Wetter von der Jagdhornbläsergruppe mit brauchwürdiger Jagdhornmusik an der Jagdhütte im Revier empfangen. Die Kinder konnten in vier wechselnden Stationen Einblicke in die Themen Naturschutz, Pflanzenkunde, Jagdpraxis und die

Arbeit mit dem Jagdhund nehmen. Der wunderschöne Platz inmitten der Natur war ein perfekter Ort dafür. Nicht nur die Kinder, auch ihre Betreuer und Lehrer zeigten großes Interesse an den verschiedenen Themen, die in Stationen rund um die Jagdhütte aufgebaut waren. Die Baum- und Pflanzenbestimmung auf einem Rundweg durch den Wald sorgte für viel Aufmerksamkeit, und zeigte auch Zusammenhänge zwischen Wald und Wild. Die Kinder erfuhren zum Beispiel, wie der Begriff „zittern wie Espenlaub“ entstand. Die sehr feinen Blätter der Espe zittern selbst dann, wenn der Wind für die anderen Bäume kaum zu spüren ist. Oder, dass die Bucheckern, die in diesem Jahr überreich tragen, nur alle vier bis fünf Jahre ein „Mastjahr“ haben. Tatsächlich brachten einige der Schüler ein hervorragendes Wissen mit.



Am Wildmobil kam mit den unzähligen Tierpräparationen, einem jahrhundertalten Handwerk, bei dem Tierkörper naturgetreu konserviert und dauerhaft haltbar gemacht werden, den Pflanzen- und Samenarten sowie den anschaulich illustrierten Naturtafeln keinerlei Langeweile auf. Zwei Klassen gleichzeitig zu unterrichten war für das Team des Wald- und Wildmobils kein Problem. Ein weiterer Bereich war die Hundearbeit, bei welcher die Kinder mit der Hündin „Edda vom Breitenenthal“, einer Deutsch-Drahthaarhündin, keine Kontaktscheue zeigten. Sie waren begeistert und erlebten hier Übungen zum Gehorsam und Arbeitswillen des Hundes. Die Kinder legten selbst Schleppen, und ließen sich die selbst geworfene Gummi-Ente apportieren. Edda vom Breitenenthal war an diesem Tag wohl meist gestreichelte Hund der Welt, was ihm sichtlich gefiel. Ziel der Veranstaltung war es laut Pächter und Hegeringleiter Alexander Kenke, bei Kindern das Interesse an der Natur, dem Wald und der Tierwelt zu wecken, um später mit anderen Augen auf die Heimat zu blicken und die Natur mit Respekt zu behandeln. Ein weiteres wichtiges Ziel sei es, die gesellschaftliche Akzeptanz gegenüber der Jagd zu fördern und deren wichtige Rolle in unserer Kulturlandschaft darzustellen. Auch soll der jagdliche Nachwuchs in Zukunft nicht fehlen. Da diese erste Veranstaltung sehr gut angenommen wurde, sind im regionalen Bereich weitere Schulen aus der Region zu einem Walddag in das Revier eingeladen, so die Veranstalter. Zur großen Freude durften alle Kinder sich selbst einen Bergkristall im Gelände suchen und mitnehmen, ein Andenken an diesen Tag. Sowohl Kinder als Lehrer erlebten einen wunderbaren Tag im Wald, der informativ, spannend und abwechslungsreich war. Von Eltern und Schülern gab es viele begeisterte Rückmeldungen und den Wunsch, einen solchen Tag unbedingt zu wiederholen. Ein großes Dankeschön sagen Kinder und Veranstalter für die Bereitstellung des Wildmobils an den Landesjagdverband Rhein-Lahn und Volker Hoffmann. Uschi Weidner



■ Realschule plus und FOS im Einrich

Feierliche Entlassfeier der Abschlussklassen in der Stadthalle Katzenelnbogen

Am 19.06.2026 verabschiedete unsere Schule im festlichen Rahmen der Stadthalle Katzenelnbogen ihre diesjährigen Abschlussklassen. Gemeinsam mit Familien, Lehrkräften und Freunden blickten die Absolventinnen und Absolventen auf ihre Schulzeit zurück und feierten zugleich den Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt. Bereits der Einzug der Abschlussklassen sorgte für einen stimmungsvollen Auftakt: Mit einer tollen Tanzeinlage zogen die Schülerinnen und Schüler in die festlich geschmückte Stadthalle ein und wurden von den Anwesenden mit großem Applaus empfangen.

Schulleiter Peter Gräber eröffnete die Feier mit einer persönlichen und wertschätzenden Rede.

Er begrüßte die Gäste herzlich und würdigte die Leistungen von insgesamt 112 Absolventinnen und Absolventen – darunter 43 Schülerinnen und Schüler des Berufsreife-Zweigs sowie 69 der Realschule. I

n seiner Ansprache erinnerte er an den ersten Schultag mit neuem Schulranzen, der sich mit der Zeit immer mehr mit neuen Begegnungen und vielen unbekannten Herausforderungen und Erfahrungen füllte. Zugleich blickte er auf die gemeinsame Schulzeit zurück, die unter anderem von der Corona-Pandemie geprägt war und den Jugendlichen viel Durchhaltevermögen abverlangte. Dennoch gab es zahlreiche positive Erlebnisse, die in Erinnerung bleiben werden: Unterricht mit iPads, gemeinsame Klassenfahrten und die persönliche Entwicklung jedes Einzelnen.

Mit Blick auf die Zukunft sprach Herr Gräber über die vielfältigen Wege, die nun vor den Absolventinnen und Absolventen liegen – von der Ausbildung über weiterführende Schulen bis hin zu unserer Fachoberschule.

Sein besonderer Dank galt den Eltern, den Ausbildungsbetrieben und Unternehmen, die durch Praktika und Ausbildungsplätze neue Perspektiven eröffnet haben.

Ebenso würdigte er die engagierte Arbeit der Klassen- und Fachlehrkräfte, die die Jugendlichen über Jahre hinweg begleitet und unterstützt haben.

Für musikalische Höhepunkte sorgte die Schulband, in der auch ein Absolvent, Nico Schöninger, mitwirkte. Besonders beeindruckend war dessen Schlagzeugsolo, das vom Publikum mit großem Applaus gefeiert wurde. Anschließend richtete Eva Carpenter im Namen von Stadt und Verbandsgemeinde Worte an die Abschlussjahrgänge. Im Mittelpunkt der Rede stand der Mut zur Ungewissheit. Die Jugendlichen wurden ermutigt, ihren Weg mit Offenheit, Zuversicht und Vertrauen zu gehen – in dem Bewusstsein, dass sich vieles im Leben erst mit der Zeit entfaltet und seinen Sinn offenbart. Auch der Schulleiter beehrte überbrachte Glückwünsche an die Abschlussjahrgänge. In der Ansprache wurde deutlich, dass bekannte Aussagen wie „Wissen ist Macht“ oder „Bildung ist alles“ heute nicht mehr passend seien. Wichtiger seien Mut, Kreativität und Menschlichkeit. Den Jugendlichen wurde mit auf den Weg gegeben, sich ein Stück ihrer kindlichen Neugier und Lebensfreude zu bewahren, Erlebnisse bewusst zu genießen und offen für Neues zu bleiben. Gleichzeitig brachten die Eltern ihren Stolz über die Leistungen ihrer Kinder zum Ausdruck. Ein besonders bewegender Moment des Abends war die feierliche Zeugnisvergabe. Unter großem Beifall nahmen die Absolventinnen und Absolventen ihre Abschlusszeugnisse entgegen – sichtbarer Lohn vieler Jahre des Lernens, der Anstrengung und persönlichen Entwicklung. Zum Abschluss des Abends wurden die Klassenbesten ausgezeichnet. Geehrt wurden:



- Julian Braun (Klasse 9 aB)
 - Helena Brooks (Klasse 9 bB)
 - Johanna Wolf (Klasse 10 cM)
 - Moritz Ohi (Klasse 10 bM)
 - Ava Müller (Klasse 10 aM)
- als Schulbeste!
- Die Jahrgangsbesten der Klassen 9 und 10



Schülerinnen und Schüler der Klasse 9aB, mit Herrn Kühl Decker



Schülerinnen und Schüler der Klasse 9bB, mit Herrn Schneider



Schülerinnen und Schüler der Klasse 10cM, mit Herrn Fath



Schülerinnen und Schüler der Klasse 10bM, mit Herrn Gyr



Schülerinnen und Schüler der Klasse 10aM, mit Herrn Lubitz

Die Entlassfeier 2026 war ein gelungener Abend voller Emotionen, Dankbarkeit, Musik und wertvoller Erinnerungen. Wir wünschen allen Absolventinnen und Absolventen für ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg, Glück und Zuversicht.

Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486/90 14 11, Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist Di. von 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr geöffnet.

15.07.2026 Kirchenvorstandssitzung 19:00 Uhr in Rettert

19.07.2026 Sommerkirche 10:00 Uhr in der Kirche in Schönborn

23.07.2026 Frauenkreis Dörsdorf 15:00 Uhr bitte Kaffeege-deck mitbringen.

Die evangelische Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

■ Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de; Öff-

nungszeiten Gemeindebüro: siehe kirchliche Nachrichten Hahnstätten-Kaltenholzhausen

19.07.2026 Sommerkirche, 10:30 Uhr in der Kirche in Flacht. Glaube.Liebe.Beats. Songs zwischen Himmel und Erde. Weitere Termine der „Sommerkirche“ immer um 10:30 Uhr

26.7. Hahnstätten

2.8. Burgschwalbach

Pfarrerin Annette Blome befindet sich vom 6. Juli bis 20. Juli im Urlaub. Kasualvertretung übernimmt in dieser Zeit Herr Pfarrer Wallrabenstein, Telefon 06432-61398

■ Ev. Kirchengemeinde Habenscheid

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienst Liebe Gemeinde, herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Sonntag, dem 19. Juli um 10.00 Uhr im Pfarrgarten Schönborn**, den Stefanie Heil und Max Fischer im Rahmen der Sommergottesdienststreihe gestalten. Lassen Sie sich überraschen!

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr. Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

CVJM-Ferienspieltag am Donnerstag, den 16.7.2026 in Gemmerich, gestaltet von Janick und Tim Himmighofen, Brunhilde Priestersbach und Pfr. Henrich.

Urlaub von Pfarrer Henrich Liebe Gemeinde, Pfarrer Henrich hat vom 18.7.26 bis 9.8.26 Urlaub. - Die Vertretung hat Pfr. Becker in Dörsdorf (Tel: 06486 901411).

Liebe Gemeinde, im Losungstext vom Mittwoch lesen wir: „Mein Herz wendet sich gegen mich, all mein Mitleid ist entbrannt. Ich will nicht tun nach meinem grimmigen Zorn. Denn ich bin Gott und nicht ein Mensch, heilig in deiner Mitte.“ (aus Hosea 11,8+9) – Ja, wenn wir an uns ran lassen, was alles hier auf Erden tagtäglich an Schrecklichem passiert, kann man schon nachvollziehen, dass Gott nicht nur über die Übeltäter erzürnt ist, sondern auch darüber, dass so wenig im Sinne der Gottes- und Nächstenliebe selbst von uns, seiner Gemeinde, dagegen getan wird. Wie gut, dass er dann doch Mitleid mit uns, seinen immer wieder versagenden Kindern hat!

Fortsetzung Kirchliche Nachrichten siehe Seite 28



KVHS Rhein-Lahn, Außenstelle Aar-Einrich Programm 2. Halbjahr 2026



Ansprechpartner über kvhs-Geschäftsstelle, Telefon: 02603 972 163
Ausführliche Kursausschreibungen und Online-Anmeldung: www.kvhs-rhein-lahn.de



Gesellschaft -Politik – Umwelt

Einbürgerungstest

BE26.100.004 Einbürgerungstest:

Anmeldeschluss: 13. Juli 26

1 Vormittag, 03.09.26. Donnerstag, 11 - 12 Uhr

Kreishaus, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems, Großer Sitzungssaal

Gebühr: 25,00 € (nicht rabattierbar)

Ökonomie / Recht / Finanzen

BE26.103.304 Online: Geld verstehen, Vermögen aufbauen

Simon Pfizenmayer. 1 Tag, 21.09.26. Montag, 17:30 - 20 Uhr

Gebühr ab 8 TN: 15,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.103.306 Ökonomische Beziehung - Deutschland und China

Online mit Shannon Cui

10 Nachmittage, 08.09.26 - 24.11.26. Dienstag, 16 - 17 Uhr

Gebühr ab 8 TN: 35,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 46,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.104.011 Online: Kühler Wohnen

Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP e.V.

Referent/in der Verbraucherzentrale RLP e.V. und Jasmin Lemler

1 Abend, 17.08.26. Montag, 18 - 19:30 Uhr

BE26.104.012 Online: Fenster und Türen energetisch sanieren

Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP e.V.

Referent/in der Verbraucherzentrale RLP e.V. + Jasmin Lemler

1 Abend, 07.09.26. Montag, 18 - 19:30 Uhr

BE26.104.013 Online: Welche Heizung passt zu mir?

Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale RLP e.V.

Referent/in der Verbraucherzentrale RLP e.V. + Jasmin Lemler

1 Abend, 21.09.26. Montag, 18 - 19:30 Uhr

Länder- und Heimatkunde / Stadtkultur

BE26.109.002 Werksbesichtigung: SCHAEFER KALK

Werk Hahnstätten. Für Jugendliche ab 16 und Erwachsene

1 Nachmittag, 09.09.26. Mittwoch, 13:50 - 16 Uhr

SCHAEFER KALK GmbH & Co.KG, Firmenbereich, Hahnstätten

Gebühr: 5,00 € (nicht rabattierbar)



Diversity / Gender / Interkulturalität

BE26.107.302 Webinar „Trans? Queer? Coming Out?“ Neu!

Infoabend für (Pflege-) Eltern und Erziehende

Che Levi Best. 1 Abend, 20.08.26. Donnerstag, 18 - 20 Uhr

BE26.107.303 Webinar „Familien- und Lebensvielfalt in der KiTa“

Neu! für pädagogische Fachkräfte

Che Levi Best. 1 Vormittag, 29.09.26. Dienstag, 10 - 12 Uhr



Gesundheit

BE26.305.002 Kräuterheilkunde-Workshop für Frauen

Kooperation mit der Gleichstellungsstelle des RLK

Diana Kaiser. 1 Nachmittag, 21.08.26. Freitag, 14 - 17 Uhr

Haus der Familie, Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen

Gebühr Barzahlung Abendkasse: 25,00 € (nicht rabattierbar)

Bitte dennoch anmelden. Mädchen bis 18 Jahre zahlen nichts.



HA26.302.302 Hoch die Hände - Wochenende

Ganzkörpertraining zu moderner Musik

Claudia Blatt

10 Vormittage, 14.08.26 - 23.10.26. Freitag, 09:00 - 10:15 Uhr

DGH Hahnstätten, Austraße 5, 65523 Hahnstätten

Gebühr ab 8 TN: 77,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 95,00 € (nicht rabattierbar)





Sprachen

Deutsch

BE26.404.005 Deutsch telc A1 – Prüfung,

Anmeldeschluss: 16.7.26

1 Tag, 22.08.26. Samstag, 09 - 15 Uhr

IGS N.-A.-Otto Schule, Pestalozzistraße 2, 56355 Nastätten

Gebühr für externe Teilnehmer: 125,00 € (nicht rabattierbar)

Englisch

BE26.406.010 Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Ziel: Niveau A1 mit Martina Hausen

7 Tage, 14.08.26 - 25.09.26. Freitag, wöchentlich, 17:30 - 19 Uhr

Goethe-Gymnasium, Neubau, Lübener Str., 56130 Bad Ems, R: 321

Gebühr ab 8 TN: 56,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 70,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.406.013 Online: Englisch-Lektürekurs auf Niveau B1

Ingrid Protze

10 Abende, 07.09.26 - 23.11.26. Montag, 18:30 - 19:30 Uhr

Online (vhs.cloud)

Gebühr ab 8 TN: 40,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 50,00 € (nicht rabattierbar)

Gebühr 5 TN: 60,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.406.014 Online: Neustart Englisch Niveau A1

Ingrid Protze

10 Abende, 08.09.26 - 24.11.26. Dienstag, 18 - 19 Uhr

Online (vhs.cloud)

Gebühr ab 8 TN: 40,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 50,00 € (nicht rabattierbar)

Gebühr 5 TN: 60,00 € (nicht rabattierbar)



BE26.406.015 Online: Neustart Englisch A2

Ingrid Protze

10 Tage, 07.09.26 - 23.11.26. Montag, 16:45 - 18:15 Uhr

Online (vhs.cloud)

Gebühr ab 8 TN: 60,00 €. Gebühr 6 - 7 TN: 80,00 € (nicht rabattierbar)

Gebühr 5 TN: 96,00 € (nicht rabattierbar)

Weitere Präsenz- und Online-Veranstaltungen zu verschiedensten Themen und die ausführlichen Kursaus-schreibungen finden Sie direkt auf unserer Homepage: www.kvhs-rhein-lahn.de



Arbeit – Beruf

HA26.508.001 Kernobstbaum - Pflegeschnitt - Theorie und Praxis für Beschäftigte Gala-Bau und Hobbygärtner*innen

Friedhelm Nischik

1 x, Samstag, 14.11.26., Theorie: 9 - 12:15 Uhr

im DGH Allendorf, Hauptstraße 69

Praxis: 13 - 16 Uhr im Außenbereich lt. Ausschreibung

Gebühr ab 8 TN: 32,00 €.

Gebühr 6 - 7 TN: 43,00 € (nicht rabattierbar)



501 IT-/Medien-Grundlagen/allgemeine Anwendungen

BE26.501.004 Online: Umstieg auf Windows 11

auch auf älterer Hardware mit Steffen Römmler

1 Abend, 29.09.26. Dienstag, 18 - 19:30 Uhr

BE26.501.011 Microsoft Office, Modul 5: Datenbanken mit Access

Online-Wochenkurs mit Andreas Fänger

5 Tage, 14.09.26 - 18.09.26, je Tag: 16:15 - 19:30 Uhr, 15 Min. Pause

Gebühr: 145,00 € (nicht rabattierbar)

503 Technische IT-/Medianwendungen

BE26.503.031 KI trifft Powerpoint: Künstliche Intelligenz (KI)

für Präsentationen. Workshop mit Robin Weniger

1 Nachmittag, 11.08.26. Dienstag, 16:30 - 17:15 Uhr

Online (Zoom). Gebühr: 20,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.503.032 KI-Bilder: Kreativ mit künstliche Intelligenz

Workshop mit Robin Weniger

1 Nachmittag, 12.08.26. Mittwoch, 16:30 - 17:15 Uhr

Online (Zoom). Gebühr: 20,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.503.037 Online-Marketing neu gedacht: Mit KI Zeit sparen

und besser sichtbar werden mit Dr. Tamara Reeh

1 Vormittag, 24.09.26. Donnerstag, 10 - 11:30 Uhr

Gebühr ab 10 TN: 20,00 € (nicht rabattierbar)

506 Softskills und Bewerbungstraining

BE26.506.008 PowerRhetorik für Frauen, die überzeugen wollen

Online-Workshop mit Dipl.-Ökonom Matthias Dahms

1 Abend, 22.09.26. Dienstag, 18:30 - 21:30 Uhr

Online (Zoom). Gebühr: 70,00 € (nicht rabattierbar)

BE26.506.009 Selbstmarketing für Frauen, Schluss mit ungewollter Bescheidenheit. Online-Workshop

Dipl.-Ökonom Matthias Dahms

1 Abend, 25.09.26. Freitag, 18:30 - 21:30 Uhr

Online (Zoom). Gebühr: 70,00 € (nicht rabattierbar)

■ Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez,

Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr (außer Mittwoch)

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez

Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger, Tel. 06432 - 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage: www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu Schlesierstr. 27, 65582 Diez, Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Balduinstein Am Hain 8, Tel.: 06432 81629

Mail: balduinstein@kita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 16.07.26 Katzenelnbogen 15:45 Uhr Heilige Messe im Senioren-Centrum Katzenelnbogen

Freitag, 17.07.26 Diez 10:00 Uhr Wortgottesfeier mit anschließender Kommunionausteilung in der AWO Pflege

Diez 16:00 Uhr Heilige Messe im Altenheim St. Peter Altendiez

Samstag, 18.07.26

Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Diez 18:00 Uhr Vorabendmesse

Zollhaus 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19.07.26

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Katzenelnbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Pohl 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 21.07.26

Diez 09:00 Uhr Heilige Messe

Katzenelnbogen 10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Seniorenstift Katzenelnbogen

Termine der Woche

Dienstag, 21.07.26 Diez 15:00 Uhr 65+ im Gespräch mit den Hospizdiensten Limburg e.V.

Offene Kirchen

Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Katzenelnbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Ev. Kirchengemeinde Flacht/Holzheim/Niederneisen

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Telefon 06430/929921; Pfr. Klaus Wallrabenstein Tel. 06432 / 613 98, E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de

Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

Glaube. Liebe. Beats: Sommerkirche an der Unteren Aar

Die diesjährige Sommerkirche an der Unteren Aar findet unter dem Motto „Glaube. Liebe. Beats.“ statt und zieht durch alle fünf Kirchen an der Unteren Aar. Viele Künstler verarbeiten in ihren Liedern ihren Glauben, ihre Fragen und manchmal auch Antworten auf zentrale Lebensfragen. In der Predigt führt Pfarrer Wallrabenstein den jeweiligen Song ein und erläutert dessen Inhalt. Am **19.07. findet um 10:30 Uhr** Glaube.Liebe.Beats in der Flachter Kirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Gespräch eingeladen. Weitere Termine der „Sommerkirche“ immer um 10:30 Uhr

26.7. Hahnstätten

2.8. Burgschwalbach

21.07.2026 Volksliedersingen singen! Einfach weil es Freude macht! Sie können am Dienstag, 21. Juli von 16:00 bis 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Flacht, Hauptstraße 13a mitsingen. Kommen Sie gerne dazu.

Die Bücherei Flacht in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.

■ Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in **Hahnstätten** in der Kirchgasse 18 ist Mo - Mi von 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Do von 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr sowie Fr von 9 - 12 Uhr geöffnet. Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de

19.07.2026 Sommerkirche, 10:30 Uhr in der Kirche in Flacht

Glaube.Liebe.Beats. Songs zwischen Himmel und Erde. Weitere

Termine der „Sommerkirche“ immer um 10:30 Uhr

26.7. Hahnstätten

2.8. Burgschwalbach

22.07.2026 Buch und Gespräch, 19 Uhr im Jugendheim in Kaltenholzhausen; Thema: Das Buch Umlaufbahnen von Samantha Harvey

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Aussegnung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, ein Pfarrer/eine Pfarrerin wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Seelsorge Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrer Klaus Wallrabenstein, 06432/61398

■ Ev. Kirchengemeinde Klingelbach

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de

Taufen im Luthergarten Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Pfarrerin Melanie Schneider (Telefon 06486-911756). Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Sie können auch eine E-Mail schreiben an melanie.schneider@ekhn.de

Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr Sommergottesdienst im Pfarrgarten Schönborn – Lektorin Stefanie Heil

Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schneider. Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Gottesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho aufgenommen! Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn.de. Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen, www.eghnkatzenelnbogen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten:

• 19.07.2026 um 17.00 Uhr (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen)

• 26.07.2026 um 10.00 Uhr (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen)

Von Klein bis Groß ist jeder willkommen!

Unser Angebot für Haus- und Bibelkreise:

• Montags („bunt gemischt“) um 18.30 Uhr - Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548

• Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15.00 Uhr - Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092

• Donnerstags (Frauenhauskreis) 20.00 Uhr - Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

■ Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf, Telefon 06486 / 6288

Neue Anschrift des Gemeindebüros: Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus, Neuzebachweg 2, 56377 Nassau, Tel.: 02604 / 9522249, E-Mail: Gesamtkirchengemeinde.Lahn-Taunus@ekhn.de

Gottesdienst: Die Gesamtkirchengemeinde Lahn Taunus lädt ein zur Sommer-Reihe: **Sonntag, 19. Juli 2026 10:30 Uhr** Gottesdienst mit Frauenchor in der Ev. Kirche in Dachsenhausen mit Pfarrerin A. Westphal: „Ein Schmetterling steckt auch in dir.“

Veranstaltung: Montag, 20. Juli 2026 17.30 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis – Bibel teilen im Haus Beielstein in Nassau

Jubiläumskonfirmationen

In ihrer Ansprache und Predigt in einem sehr feierlichen Gottesdienst am 14. Juni in Kördorf, ging es Pfarrerin Antje Dorn immer

wieder um das Symbol des Schirmes, der viel wert sein kann. Sie griff Verse und „Bilder“ aus Psalm 91 auf und übertrug sie auf die Höhen und Tiefen des Lebens. Besonders war in diesem Jahr, dass nach dem Gottesdienst ein „Kirchenkaffee“ organisiert war. Fleißige Leute hatten Kuchen gebacken und Kaffee gekocht und Stehtische vor der Kirche eingedeckt. So hatten die Jubiläumskonfirmanden eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.



Konfirmiert wurden am 30. Mai 1976 – sie feierten Goldene Konfirmation:

Thomas Maxeiner, Michael Schwinghammer, Anke Feldpausch, Monika Gaede, Beate Betz, Armin Walter, Bernd Gemmer, Volker Wolf. Foto : Uschi Weidner



Konfirmiert am 22. Mai 1966 – sie feierten Diamantene Konfirmation:

Vroni Bretz, Roswitha Strack, Roswitha Gemmer, Christel Weber, Gerhard Strack, der leider am 18. Juni verstarb. Die Veröffentlichung des Fotos findet mit dem Einverständnis der Familie statt. Foto: Uschi Weidner



Konfirmiert am 26. März 1961 – sie feierten Eiserne Konfirmation: Edmund Klöppel, Wolfgang Liez, Werner Neidhöfer und im Jahr 1961, am 28. Mai 1961, fanden weitere Konfirmationen statt: Wilfried Herold, Dieter Klein, Rudi Mohr, Erhard Neidhöfer, Inge Laux, Elke Appenzeller, Karin Prall, Ursula Weidner, Monika Peters, Gerlinde Maxeiner. Foto: Wolfgang Prall

■ **Ev. Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Telefon 06430/929921; Pfrin. Annette Blome Tel. 06430 / 7006, E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de

Sonntag, 19. Juli 2026 Kein Gottesdienst

Sommerkirche an der Unteren Aar: Glaube. Liebe. Beats.

Die diesjährige Sommerkirche an der Unteren Aar steht unter dem Motto „Glaube. Liebe. Beats.“ Im Mittelpunkt der Reihe steht jeweils ein Popsong: Jede Woche wird ein Song aufgegriffen, auf seine Inhalte und Botschaften durchleuchtet und im Gottesdienst eingeordnet. Viele Künstler verarbeiten ihren Glauben, ihre Fragen und manchmal Antworten auf zentrale Fragen des Lebens in Liedern. Genau hier setzt die Sommerkirchenreihe an: In der Predigt stellen Pfarrerin Blome bzw. Pfarrer Wallrabenstein den jeweiligen Song vor und beleuchten den Inhalt. Am **19.07. findet um 10:30 Uhr** Glaube.Liebe.Beats in der Flachter Kirche statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Gespräch eingeladen.

Frau Pfarrerin Blome befindet sich vom 06. Juli bis 20. Juli im Urlaub. Kasualvertretung übernimmt in dieser Zeit Herr Pfarrer Wallrabenstein (Telefon: 06430-929921 oder 06432-61398). Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

■ **Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienst Liebe Gemeinde, merken Sie sich schon einmal unseren nächsten **Gottesdienst zum Niedertiefenbacher Dorf-fest am 2.8.26** vor.

Herzlich eingeladen sind Sie an diesem **Sonntag, dem 19. Juli**, um **10.00 Uhr in den Pfarrgarten Schönborn** (Schaufertstr. 2) zum **Gottesdienst im Rahmen der Einrichter Sommergottesdienstreihe!** Lassen Sie sich überraschen!

CVJM-Ferienspieltag am Donnerstag, den 16.7.2026, in Gemmerich, gestaltet von Janick und Tim Himmighofen, Brunhilde Spriestersbach und Pfr. Henrich.

Urlaub von Pfarrer Henrich Liebe Gemeinde, Pfarrer Henrich hat vom 18.7.26 bis 9.8.26 Urlaub. – Die Vertretung hat Pfr. Becker in Dörsdorf (Tel: 06486 901411).

Liebe Gemeinde, im Losungstext vom Mittwoch lesen wir: „Mein Herz wendet sich gegen mich, all mein Mitleid ist entbrannt. Ich will nicht tun nach meinem grimmigen Zorn. Denn ich bin Gott und nicht ein Mensch, heilig in deiner Mitte.“ (aus Hosea 11,8+9) – Ja, wenn wir an uns ran lassen, was alles hier auf Erden tagtäglich an Schrecklichem passiert, kann man schon nachvollziehen, dass Gott nicht nur über die Übeltäter erzürnt ist, sondern auch darüber, dass so wenig im Sinne der Gottes- und Nächstenliebe selbst von uns, seiner Gemeinde, dagegen getan wird. Wie gut, dass er dann doch Mitleid mit uns, seinen immer wieder versagenden Kindern hat!

■ **Ev. Kirchengemeinde Schönborn**

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de

Wir wünschen allen gesegnete Sommerferien!

Herzliche Einladung zu unserer Sommergottesdienstreihe:

19. Juli - 10.00 Uhr Schönborn im Pfarrgarten

26. Juli - 10.00 Uhr Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen, Im Kienborn 2

02. August - 18.00 Uhr Luthergarten/Klingelbach

08. August - 15:00 Uhr Bornfest Schönborn

09. August - 10.00 Uhr Obertiefenbach – In der Scheune gegenüber der Kirche

Kerzensammlung für die Ukraine Danke für Ihre Spenden. Sie können weiterhin Ihre Kerzen und Wachreste in der Garage unseres Pfarrhauses (Schaufertsstr. 2) abstellen. Allerdings sollten sich diese nicht in Glas- oder Plastikbehältern befinden!

Gemeindebüro Aar-Einrich Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den kirchlichen Nachrichten unter der evangelischen Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen. Vielen Dank

■ Jehovas Zeugen

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen – Versammlung Diez
Goethestr. 11, 65582 Diez

Samstag, 18.07.2026 17.30 Uhr

Vortrag: **“Wie kann man ewiges Leben ernten?”** Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186. Weitere Informationen sowie ein Online - Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional

■ Ev. Öffentlichkeitsarbeit Rhein-Lahn

Evangelische Öffentlichkeitsarbeit, Rhein-Lahn, Mühlbachstraße 9, 56379 Singhofen; Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Bernd-Christoph Matern, Telefon 02604 / 95 00 27, Mobil 0151 / 51 55 24 39, E-Mail: presse@evkirche.de
www.evangelisch-nassauer-land.de

Kinderkirchentag lockt nach Schönborn Abwechslungsreiche Stationen und ein Trommelworkshop werden angeboten. Der Kinderkirchentag des ev. Nachbarschaftsraums Aar-Einrich lockt am **Samstag, 20. September** nach Schönborn. Unter dem Motto „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“ geht es dort am Weltkinderntag von 10.30 Uhr bis 15 Uhr in der Schönbornhalle am Sportplatz sehr abwechslungsreich zu. Viele Stationen und Aktionen laden zum Mitmachen ein. Basteln, Feiern, Spielen und Trommeln stehen auf dem Programm für Kinder ab einem Alter von sechs Jahren. Musiker Christoph Studer wird den Tag unter anderem begleiten und einen Trommelworkshop anbieten. Um 15 Uhr endet der Tag mit einem Familiengottesdienst und einem großen Trommelfinale für die ganze Familie. **Um eine Anmeldung bis zum 1. September wird gebeten.**

■ Ev. Kreuz-Jakobus-Gemeinde Holzhausen

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen. Die Vakanzvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Melanie Schneider, Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach. Telefon 06486-911756

E-Mail: kreuz-jakobus-gemeinde.holzhausen@ekhn.de

19.07.2026 um 10:00 Uhr Sommergottesdienst im Pfarrgarten Schönborn mit Steffi Heil

Auslage Haushaltsplan Der diesjährige Haushaltsplan unserer Kirchengemeinde kann in der Zeit **vom 20.7.26 bis zum 28.7.26** zu den Bürozeiten im **Ev. Gemeindebüro Aar-Einrich in Hahnstätten** eingesehen werden.

Von anderen Behörden

■ Das Gesundheitsamt informiert

Oft unbemerkt, aber unverzichtbar: Der Öffentliche Gesundheitsdienst schützt jeden Tag unsere Gesundheit!
Eine Frage, die sich gerade jetzt im Sommer viele Menschen stellen:

„Wie sauber ist eigentlich das Wasser in unseren Badeseen und Schwimmbädern? Es tummeln sich dort doch immer so viele Menschen.“

Darum kümmert sich das Gesundheitsamt:

Die Wasserqualität der Schwimmbäder und Badegewässer im Rhein-Lahn-Kreis wird regelmäßig überprüft und überwacht. In Schwimmbädern ist der Betreiber dafür verantwortlich, regelmäßige Wasseruntersuchungen durchführen zu lassen, bei denen verschiedene Parameter untersucht werden. Zusätzlich müssen täglich Messungen des Beckenwassers vorgenommen werden. Die Hygienekontrolleur*innen des Gesundheitsamts überwachen die korrekte Durchführung dieser Untersuchungen und begutachten außerdem alle Schwimmbäder einmal pro Jahr

im Rahmen einer Hygienebegehung. Dabei kontrollieren sie die hygienischen Zustände im und um die Schwimmbäder vor Ort, wie zum Beispiel, ob eine regelmäßige Reinigung der Überlaufwannen erfolgt oder ob das Wasser im Becken korrekt aufbereitet wird. Bei Bedarf werden auch anlassbezogene Hygienebegehungen durchgeführt.

Auch die Badegewässer des Rhein-Lahn-Kreises (Herthasee in Holzappel und Baggersee in Diez) werden durch das Gesundheitsamt überwacht. Dazu fahren die Hygienekontrolleur*innen an fünf Terminen pro Jahr - vor und während der Badesaison - zu den Seen und entnehmen Wasserproben. Zusätzlich wird der hygienische Zustand des Sees schriftlich festgehalten und wenn möglich die Sichttiefe gemessen.

Die Proben werden anschließend im Labor des Landesuntersuchungsamtes auf ihre mikrobiologische Qualität untersucht. Dabei dienen die Bakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken als Anzeigerkeime für Verunreinigungen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen werden im Badeseen-Atlas des Landes Rheinland-Pfalz veröffentlicht und sind dort jederzeit einsehbar (<https://badeseen.rlp-umwelt.de/>).

Sollte die Wasserqualität der Badegewässer den gesetzlich vorgeschriebenen Ansprüchen nicht entsprechen, leiten das Gesundheitsamt und andere Behörden sofort Maßnahmen ein. Dazu kann ein vorübergehendes Badeverbot an den Badeseen oder die Anordnung einer Reinigung und Desinfektion der Becken in Schwimmbädern gehören.

Fazit: Wir können unbesorgt wegen der Wasserqualität unsere Badeseen und Schwimmbäder genießen.

Neues vom heimischen Gewerbe

■ In Herold wurden Jubiläen gefeiert

Am 27. Juni feierte die Yogaschule in Herold 21-jähriges Jubiläum und die angegliederte Praxis Herz-Raum siebenjähriges Bestehen

In ihrer Begrüßung nahm sie Bezug auf den Bewusstseinszyklus, durch den man alle sieben Jahre aus einer neuen Perspektive auf die Dinge schaut.

Sie dankte allen Helfern, ganz besonders ihrem Mann Sven Evers und ihren Kindern, die ihre selbstständige Tätigkeit über die Jahre immer wieder unterstützen und deren Hilfe unerlässlich zu ihrem beruflichen Erfolg beigetragen hat.

Lars Denninghoff und Jörg Schramm gratulierten Frau Evers und richteten persönliche Worte an sie. Sie brachten zum Ausdruck, dass die Yogaschule in besonderer Weise die Region bereichere. Sie schaffe Räume der Ruhe und fördere mit ihren Kursen und Workshops Geist, Gesundheit sowie Gemeinschaft. Sie wünschten Frau Evers weiterhin viel Erfolg, Inspiration und die Kraft, ihren Weg mit derselben Leidenschaft fortzusetzen, um Menschen zu begleiten und zu stärken.



Stefanie Evers (Bildmitte) freute sich über den Besuch von VG-Bürgermeister Lars Denninghoff (r.) und Bürgermeister Jörg Schramm (l.) aus Herold.
Foto: Sarah Jung-König

Es fanden sich trotz hoher Temperaturen den ganzen Tag über junge und ältere Menschen ein, um das bunte Programm zu besuchen. Ein Team von Yogalehrerinnen und Kollegen unterstützte dabei. Sita Otto unterrichtete sanftes Flow-Yoga, Mela-

nie Walter bot Einblick in das Geheimnis der Atmung, Salome Reppe begleitete das Singen von Manträn mit ihrem Harmonium und verwöhnte mit einer Klangschaalen-Entspannung. Kinder konnten bei Sarah Jung-König am Kinderyoga teilnehmen. Eine Reise in die Düfte der Farben, das Spüren des eigenen Klangs im Körper, Yogawalking zum Mehrgenerationenplatz in Herold und ein Embodiment-Workshop mit Begegnung und Tanz wurden von Stefanie Evers angeboten. Marèn Öhlschläger stand mit ihrer Lieblingsfach-AG für Kinder bereit und Sahena Gras als Expertin für heilsame Alltagsstools zur Begleitung von Eltern kleiner Kinder. Viele Freunde, Nachbarn und Menschen aus der Umgebung, die eigentlich nur kurz gratulieren wollten, blieben gerne bis zum Ende der Veranstaltung. Durch die lockere, leichte Atmosphäre, mit vielen schattigen Plätzchen in Hof und Garten, einem Wasserspielplatz für die Kleinen auf der Wiese und dem kühlenden Genuss aus der Smoothie-Bar, sowie den Snacks vom Büffet war für alles gesorgt. Ein Highlight war das Eiscafé-Fahrrad Fontanella aus Diez, welches als Überraschung pünktlich ab 12:00 Uhr bis in den Nachmittag hinein mit den leckersten Eissorten verwöhnte. Eine Kakaozeremonie bildete den besonderen Abschluss der Veranstaltung.

Das Fest wurde deutlich spürbar mit viel Liebe und Herzblut geplant. Die Besucherinnen und Besucher gingen, trotz der großen Hitze, glücklich, strahlend und erholt nach Hause.

Text: Yogaschule Herold

Aus Vereinen und Verbänden

■ VdK Hahnstätten-Mudershausen-Schiesheim

Grillfest

Wir laden alle Mitglieder, Angehörige und Freunde des VdK Ortsverbandes Hahnstätten recht herzlich für den **15.08.2026 ab 17.00 Uhr** zum Grillfest, in den Garten der Familie Aulmann Austraße 18 in Hahnstätten ein. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Teller, Besteck und Gläser bringt bitte selbst mit! Mitglieder sind frei, Nichtmitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag von 15,00 €.

Anmeldungen bitte bis zum 9. August 2026 an Annette Aulmann, Tel. 06430-7563 (AB) oder per Mail an ov-hahnstaetten@vdk.de.

Der Vorstand des VdK Ortsverbandes-Hahnstätten freut sich über eine rege Beteiligung und gesellige Stunden im Garten der Familie Aulmann.

■ Einricher Wanderfreunde allendorf 90 e.V.

Wandertermin am Wochenende

18.7. Wandertag „mit kulinarischer Bierwanderung“

TSV 1909 Ilbeshausen e.V., Abt. Volkswandern (Hessen)

Streckenangebote: 6 und 10 Km

Start: Sa. 12:00 - 16:00 Uhr, Sportzentrum Hochwaldhausen, Waldstraße 35, 36355 Grebenhain-Ilbeshausen

18./19.7. Wandertag in Eppelborn-Bubach

SV Bubach-Calmesweiler 1917 e.V. (Saarland)

Streckenangebote 5, 10, 15, 20 km

Start: Sa., So. 07:00 - 13:00 Uhr (5, 10 km) und 07:00 - 12:00 Uhr (15, 20 km)

Sportplatz OT Calmesweiler, Am Kindergarten, 66571 Eppelborn-Bubach

Nächste Busfahrt am 26. Juli 2026 nach Crailsheim (BW)

Das Ziel der nächsten Busfahrt ist der Wandertag in 74564 Crailsheim-Jagstheim. Das Dorf Jagstheim liegt etwa 5 Kilometer südlich der Stadt Crailsheim an der namensgebenden Jagst. Es stehen Wanderstrecken über 6 und 11, 21 und 30 Kilometer zur Auswahl. Aber auch ein Spaziergang lohnt sich bereits. Der Tag verspricht neue Erlebnisse und gesellige Begegnungen. Teilnehmen kann jeder – ob Alt oder Jung, Single, Paar oder Familie. Der Fahrpreis beträgt 17 Euro. Eine Mitgliedschaft im Wanderverein ist nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Kurt Stricker unter der Telefonnummer 06438/9236088 entgegen. Komm doch mal mit.

Abfahrtszeiten

7.00 Uhr Allendorf, Bushaltestelle DGH

7.05 Uhr Katzenelnbogen, Aarstr. etwa Höhe Pizzeria Arena

7.25 Uhr Limburg, Schiede (Höhe Kreissparkasse)

■ Verabschiedung aus dem aktiven Dienst



FFW Biebrich – Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 13. Juni 2026 verabschiedete Wehrführer Matthias Hofmann (li.) Detlef Ebertshäuser (2 v. li.), Andreas Franz (3 v. li.) und Norbert Hofmann wegen Erreichung der Altersgrenze aus dem aktiven Dienst.

■ Weltladen Katzenelnbogen

Wegen Umbau vorübergehend geschlossen

Die AG Eine Welt e.V. möchte hiermit darüber informieren, dass der Weltladen Katzenelnbogen in der Untertalstraße 18 ab 20. Juli 2026 für etwa zwei Wochen wegen umfangreicher Umbau- und Modernisierungsarbeiten geschlossen bleibt. Nach mehr als 20 Jahren am Standort erhält der Laden erstmals eine umfassende Neugestaltung. Ziel ist eine modernere Warenpräsentation und ein noch angenehmeres Einkaufserlebnis. Zur Wiedereröffnung erwarten die Kundinnen und Kunden zudem neue Produkte im Sortiment. Als besondere Neuheit wird künftig der fair gehandelte „Katzenelnbogener Schlosskaffee“ erhältlich sein - der erste Stadtkaffee für Katzenelnbogen. Das Team des Weltladens bedankt sich für das Verständnis während der Schließzeit und freut sich auf den Besuch nach der Wiedereröffnung!

■ VdK Ortsverband Lohrheim

Einladung zum Sommerfest

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK, wir laden Euch zu unserem diesjährigen Sommerfest am **Sonntag, den 16.08.2026, um 17 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Lohrheim ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr mit Euch wieder unser Sommerfest feiern können. Gleichzeitig möchten wir auch Mitglieder ehren. Dafür haben wir Herrn Lotz vom Kreisverband eingeladen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und ein gemütliches Beisammensein.

Bitte meldet Euch bis zum 05.08.2026 an:

bei Beate Haas (Vorsitzende) Tel. 064301648 oder per WhatsApp 01712451500

■ VdK Ortsverband Lohrheim

VdK-Stammtisch

Neugierig aufs Vereinsleben im VdK-Sozialverband? Herzliche Einladung an alle, die immer schon mal wissen wollten, was den VdK ausmacht. Wir vom VdK-Ortsverband Lohrheim treffen uns zu unserem Stammtisch in der **Pizzeria BOSCO in Burgschwalbach, in der Scholau** zum Informieren / Austauschen, gemeinsamen Essen und geselligen Beisammensein. Das Treffen findet am **Freitag, den 17.07.2026 um 18 Uhr** statt. Alle Mitglieder und alle VdK Interessierten sind recht herzlich eingeladen, zu unserem Stammtisch zu kommen. Zum Bilden von Fahrgemeinschaften bitte melden bei Beate Haas Tel.01712451500

Vereine überregional

■ Limeskastell Pohl

Bogenschießkurs

Am **Samstag, 18. Juli 2026** findet **von 13 bis 16 Uhr**, wieder ein Kurzworkshop am Limeskastell Pohl statt, bei dem es um das Zusammenspiel von Atmung und Bogenschießen geht. Das Angebot richtet sich an alle Interessierte mit oder ohne Vorerfahrung. Geübt wird mit Lang- und Reiterbögen. Es stehen verschiedene Bogenstärken sowie die passenden Pfeile und Ausrüstungsgegenstände (Armschutz, Handschuhe) zur Verfügung. Der Schütze erfährt, wie es sich anfühlt, seinen Stand, den Atemrhythmus zu finden, Haltung zu bewahren und im rechten Augenblick loszulassen. Die Kurse werden durchgeführt von Dr. Alexander Ullrich. Teilnahme kostet 20 EUR. Wer noch keine Bogenerfahrung hat, wird gebeten, eine halbe Stunde vor Beginn vor Ort zu sein und erhält eine Einführung und Unterweisung im Umgang mit Pfeil und Bogen. **Es wird gebeten, bereits jetzt die Teilnahme bequem online unter www.limeskastell-pohl.de/kultur zu reservieren und vor Kursbeginn zu zahlen. Alternativ kann aber auch nach wie vor angerufen (06772 9680768) oder eine E-Mail an tickets@limeskastell-pohl.de geschrieben werden.** (Text: Heinz Pfeifer)

■ DRK Rhein-Lahn startet Fördermitglieder-Aktion

Der DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. startet **vom 13. Juli bis voraussichtlich 22. August 2026** eine Fördermitglieder-Aktion. In diesem Zeitraum informieren Studierende im Auftrag des DRK Bürgerinnen und Bürger im gesamten Rhein-Lahn-Kreis an der Haustür über die vielfältige Arbeit des Roten Kreuzes und werben um neue Fördermitglieder.

Mit den Mitgliedsbeiträgen einer Fördermitgliedschaft finanziert das DRK wichtige Aufgaben im Landkreis - darunter den Katastrophenschutz, Sanitätsdienste, das Jugendrotkreuz, die Blutspende sowie zahlreiche soziale Angebote. Die regelmäßigen Beiträge tragen außerdem zur Aus- und Weiterbildung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte sowie zur Finanzierung von Ausrüstung und Fahrzeugen bei. „Die Förderbeiträge sind eine wichtige und verlässliche Grundlage für unsere Arbeit. Sie helfen uns, unsere ehrenamtlichen und sozialen Angebote auch künftig nachhaltig zu sichern“, betont Martin Maser, Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. Bereits ab 3 Euro im Monat kann eine Fördermitgliedschaft abgeschlossen werden. Neben der Unterstützung der regionalen DRK-Arbeit profitieren Fördermitglieder von verschiedenen Serviceleistungen, darunter ein Krankentruckdienst im In- und Ausland. Der Mitgliedsbeitrag ist zudem steuerlich absetzbar. Die Werbeteams tragen DRK Dienstkleidung und führen eine persönliche Werbevollmacht mit sich. Bargeld oder Sachspenden werden an der Haustür nicht entgegengenommen; die Mitgliedschaft wird ausschließlich bargeldlos abgeschlossen. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Mitgliederbetreuung des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. unter Telefon: **02603 94140** oder per E-Mail an mitglieder@kv-rhein-lahn.drk.de.

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

24. Juli, Freitag, um 14:00 Uhr, Spielenachmittag im öffentlichen Raum, in **Bogel, Restaurant zur Post, Hauptstr. 15**.

27. Juli, Montag, um 14:00 Uhr, Neue Wege gehen, mit Anne Merg, **rund um Dickschied**.

30. Juli, Donnerstag, um 18.00 Uhr, Treffen der Lesepatinnen im Piano in Nastätten.

Online Treffen via Zoom-Meeting Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

28. Juli, Dienstag, um 18.00 Uhr, Französisch Conversation, höheres Niveau, mit J.M. Stupka.

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plus-minus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.Lene-online.de, oder Handy Lene-App, Tel. **06771-**

9599939, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de. Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche**: gelernten Gärtner für Privatgarten in Hahnstätten auf Minijobbasis. Mehr unter Tel. 0173 59 44 445, **Biete**: Mitfahrgelegenheit ab Herold

Initiative 55 plus-minus zu Gast auf dem Sicherheits- und Gesundheitstag in Miehlen

Die online Mitfahrbörse der Initiative 55 plus-minus, die für die LENE-App entwickelt wurde und sich gerade in der internen Erprobung befindet, wird anlässlich des Sicherheits- und Gesundheitstags, am Freitag, dem 7. August in Miehlen, erstmalig in der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Mitfahrbörse soll auch dann und besonders im Alter für Mobilität und Selbstständigkeit sorgen, wenn man anders sich nicht weiterzuhelfen weiß. Zum Konzept der Mitfahrbörse gehört auch, dass sich jüngere, mit ihrem Pkw mobile Mitbürger melden, die bereit sind, eine andere Person auf einer Fahrt, die sie sowieso durchführen, mitzunehmen. Die Präsentation der Mitfahrbörse wird also für Personen, die manchmal eine Mitfahrgelegenheit suchen, und für Autofahrer, die bereit sind, manchmal eine Mitfahrgelegenheit anzubieten, interessant sein. Weitere Projekte der Initiative 55 plus-minus aus dem Bereich sicheres Leben bis ins Alter werden ebenfalls vorgestellt werden: Möglichkeiten des „Smart Home“, also wie kann ich mein Zuhause digital unterstützt bzw. per Sprachsteuerung sicher und bequem machen? Wer kann mich bei der Nutzung des Handys und der LENE-App unterstützen? Fragen und Hinweise zu den Projektangeboten der Initiative.

Allgemeines / Wissenswertes

Das Gewerbeflächeninformationssystem des Rhein-Lahn-Kreises

www.gewerbeflaechen-rhein-lahn.de

Finden Sie Ihren Gewerbestandort zwischen Rhein und Lahn!

■ Maislabyrinth in Herold öffnet am 17. Juli 2026 um 10 Uhr

Bevor die Erdbeerzeit zu Ende geht, haben sich Familie Gemmer, das sind Ulrike, Edgar, Sohn David und seine Frau Luisa mit Töchterchen Mina aus Herold, noch etwas Besonderes ausgedacht. Aus Richtung Katzenelnbogen – Ergeshausen kommend ist auf der rechten Seite auf dem Feld ein Maislabyrinth entstanden. Das Thema: Bauernhoftiere mit sechs Rätselstationen.



David und Luisa Gemmer mit Töchterchen Mina freuen sich auf die Eröffnung am Freitag.
Foto: Uschi Weidner

Das bedeutet Spiel- und Rätselspaß für die ganze Familie. Mitten in der Natur gibt es eigens selbst hergestellte leckere Erdbeerlimonade und Erdbeereis zu erwerben. Als Attraktionen warten ein Maisschwimmbad, ein Traktorparkour, eine Strohhüpfburg, die Möglichkeit, selbst Kartoffeln zu ernten und ein Streichelzoo.

Der junge Landwirt mit viel Unternehmerverstand sagt: „Es besteht die Möglichkeit, hier in Zukunft Kindergeburtstage und Firmenfeiern zu veranstalten, des Besuchs von Kindergärten und Schulen oder jetzt der Ferienfreizeit-Kinder. Unser Ziel ist es, den großen landwirtschaftlichen Betrieb vorzustellen, den Kindern das Wissen über die Landwirtschaft spielerisch zu vermitteln.“ Es gibt 160 Hektar (ha) landwirtschaftliche Nutzfläche, davon 12 ha Erdbeeren, 20 ha Kartoffeln, 5 ha Spargel, 3 ha Mais, der Rest ist Raps, Getreide und Grünland. Das ist interessant zu wissen: Die Erntemenge Erdbeeren beträgt circa 85 Tonnen, Kartoffeln circa 700 Tonnen und Spargel circa 25 Tonnen.

Geplante Öffnungszeiten vom 17. Juli bis 31. Oktober. An Feiertagen oder in den Ferien Donnerstag bis Sonntag 10 bis 19 Uhr. Außerhalb der Ferien freitags 14 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 19 Uhr. Es ist ein Verkauf von hofeigenen und lokalen Produkten vorgesehen. Die Zufahrt zum Maislabyrinth in 56368 Herold ist am Ortseingang aus Richtung Ergeshausen kommend ausgeschildert. Eintritt wird nicht erhoben. Uschi Weidner

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



